

Zentralisiertes Cloud-Management



Die zentrale Verwaltung von verteilten Videosystemen mit dem Aimetis Enterprise Manager schafft nicht nur die nötige Sicherheit, sondern verspricht eine Revolution der Verwaltung der IT-Prozesse. **Seite 6**

Easy Installation 2.0



Mit zwei neuen Netzwerkkameras vom Typ Candid und Callisto mit inkludiertem WiFi-Interface und praktischer Push-Fokus-Funktion erfindet eneo die Errichterfreundlichkeit neu. **Seite 10**

Einfach sicher



Exploit, Malware, Rootkit, XSS, Stealth Ports oder Cyber-Security – unsere Experten halten Sie in unserer neuen Service-Rubrik über aktuelle Sicherheitsthemen auf dem Laufenden und erklären Ihnen Fachbegriffe. **Seite 18**

NEU



HCM-9020VQ: multidirektionale AHD-Kamera von Hanwha Techwin **S. 32**



SmaCon 4.0: Netzwerk-Türcontroller von SmaCon **S. 24**



Vess A6120: Leistungsfähige Server-Serie von Promise **S. 18**



EntryCom IP Solo: Kompakte IP-Türsprechanlage von 2N **S. 13**



AXIS FA-Serie: Modulare IP-Kameras von Axis **S. 28**

AUSGABE 3/2017

(JUNI 2017)

FÜR VIDEOR KUNDEN

KOSTENLOS



Erwarten Sie mehr!

Effektive Schadensverhütung

Topthema Im Einzelhandel entstehen täglich Verluste in Millionenhöhe. Die zwei Hauptursachen sind Mitarbeiter, die denken, ihr Betrug würde nicht entdeckt, und Kunden oder Eindringlinge, die geplante oder spontane Straftaten begehen. **Seite 4**



Professionelle Planung

Interview VIDEOR Solutions Consulting gibt entscheidende Hilfe bei der Projektplanung.

Wenn Projekte aus dem Ruder laufen, hat das meist weniger etwas mit mangelnder technischer Kompetenz zu tun als vielmehr mit vermeidbaren Planungsdefiziten. Planung steht und fällt mit der Kommunikation. Sind auch wirklich alle Beteiligten einbezogen? Sind alle rechtsverbindlichen Richtlinien oder Regeln bekannt? Vergessen wir nicht, dass neben den DIN EN 62676-4 Anwendungsregeln für Videoüberwachungsanlagen, welche die DIN EN 50132-7 abgelöst haben, noch eine Reihe anderer Aspekte zu berücksichtigen sind. Es geht dar-



um, wirklich alle Unbekannten in der Gleichung zu bestimmen. VIEW direkt hat bei Thorsten Reichegger, Leiter Consulting bei VIDEOR Solutions, nachgefragt, welche Fehler unbedingt zu vermeiden sind und an welcher Stelle VIDEOR Solutions den Planungsprozess unterstützen kann. **Seite 14**

Funktionsreiche NVR-Lösungen

Im Fokus Die neuen H.265-NVR von Hanwha Techwin ergänzen perfekt die Wisenet-Kameras.

Die neuen QRN-NVRs der Einstiegsklasse und die XRN-NVRs der Mittelklasse wurden zusammen auf den Markt gebracht und ersetzen komplett die erfolgreiche SRN-NVR-Serie. Mit ihnen können Anwender den größtmöglichen Nutzen aus ihrer Investition in Wisenet-Kameras ziehen und die aktuellste IP-Videoaufzeichnungstechnologie einsetzen. **Seite 10**



VIDEOR E. Hartig GmbH, Carl-Zeiss-Str. 8, 63322 Rödermark
Postvertreibsstück, DPAG, Entgelt bezahlt

In eigener Sache

Bei VIDEOR steht der Kunde im Mittelpunkt – mehr denn je!

Die optimalen Produkte und Lösungen für die Physical Security anzubieten ist unser Anliegen. Sie als unser Kunde stehen dafür im Mittelpunkt: Ihre Anforderungen bestimmen all unser Tun, wir beurteilen für Sie ständig die neuesten technologischen Entwicklungen und erweitern unser Angebot laufend.

Das VIDEOR Portfolio

Unser Webshop www.videor.com ist die zentrale Plattform für alle unsere Produkte und Lösungen. Allein im Bereich Security bieten wir heute über 6.000 Produkte der führenden Hersteller an. 48 verschiedene Marken (u.a. Axis, Bosch, Hanwha Techwin, Sony) plus drei Eigenmarken (eneo, Solvido, jetrics) sorgen für eine komplette Produktpalette für Videoüberwachung – von Kameras über Video-Management-Software, Aufzeichnungs- und Storage-Lösungen bis hin zu Monitoren und Scheinwerfern. Unser Produktmanagement unterstützt mit seiner technologischen Kompetenz unser Portfolio einer permanenten Überprüfung und erweitert unser Angebot besonders in den zukunftssträchtigen IP-Technologien laufend.

Produktauswahl leicht gemacht

Aus diesem breiten Angebot das Richtige für die jeweilige Applikation zu finden, ist nicht immer einfach. Unsere Such- und Filterfunk-

tionen helfen Ihnen dabei: Wir setzen eine marktführende Suchtechnologie ein, die auch bei Tippfehlern oder Zahlendrehern sinnvolle Suchergebnisse anbietet. Die Suggest-Suche präsentiert Ihnen bereits während der Eingabe Produktvorschläge, auch mit Produktbild. Sowohl über die Navigation als auch die Suche erreichen Sie unsere Produktfilter, die z. B. eine Filterung nach Hersteller, Listenpreis und Verfügbarkeit ermöglichen. Für Profis eignet sich die Expertenfilter-Ansicht: Hier können Sie anhand der Spezifikationen der Produkte Ihre Produktauswahl auf eine übersichtliche Anzahl einschränken. Jetzt nur noch den übersichtlichen Produktvergleich verwenden, und Sie haben die Unterschiede der ausgewählten Produkte direkt im Blick.

Individuelle Anforderungen?

Über das reine Produkt hinaus erhalten Sie durch unser Consulting & Customizing Team passgenaue Lösungen für Ihre speziellen Anforderungen, von der Planung und Konzeption bis zur Umsetzung. Um den Aufwand und die Komplexität für Sie, unsere Kunden zu reduzieren, werden unsere technische Beratung und Dienstleistungen wie Vorkonfiguration, Vor-Ort-Unterstützung, Telefon- und Remote-Support, VMS-Hardware und Schulungen ständig ausgebaut.



Gemeinsam wachsen

Der Siegeszug der Netzwerktechnik sorgt in der Physical Security für das Zusammenwachsen der Gewerke und bietet neue Chancen: Integrierte Lösungen, die über die Videosicherheit hinaus Zutrittskontroll- und Intercom-Funktionen über eine einzige Oberfläche bieten, erfahren immer mehr Nachfrage. Durch die Entwicklung in der Chiptechnologie wird die Kamera immer mehr zum Sensor, mit Rechenkapazität auch für aufwändige Analysefunk-

tionen, wie sie beispielsweise im Retail zur Analyse des Kundenverhaltens benötigt wird. Informieren Sie sich in den zahlreichen Workshops und Webinaren, die VIDEOR und unsere Partner anbieten, und ergreifen Sie Ihre Chancen. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.videor.com/termine

Mit freundlichen Grüßen
Beate Meyer-Young
Leiterin Produktmanagement

Termine & Events

Schulungen, Trainings, Events – hier finden Sie wichtige Termine der nächsten Monate.
Veranstalten auch Sie ein Kundenevent? Dann teilen Sie uns die Details mit, am besten per E-Mail an viewdirekt@videor.com. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Jetzt auch auf
www.videor.com/termine

Wann	Was	Wer	Wo	Preis (€)	Bemerkung
03.07.2017	Axis Kamera Extension für SketchUp® (Webinar)	Axis	Webinar	kostenlos	
04.07.2017	Synology Workshops 2017	Synology	Düsseldorf	120,-/200,-	Preis hängt vom gewählten Giveaway ab
11.07.2017	Synology Workshops 2017	Synology	Hamburg	120,-/200,-	Preis hängt vom gewählten Giveaway ab
13.07.2017	Synology Workshops 2017	Synology	Berlin	120,-/200,-	Preis hängt vom gewählten Giveaway ab
18.07.2017	Prep-Class für die Axis Netzwerk-Video-Zertifizierung	Axis	Ismaning bei München	119,-	
20.07.2017	Installateur-Training Level 1+2 (Workshop)	SpinetiX / VIDEOR	Rödermark	298,-	
25.07.2017	Erweiterte Kamerakonfiguration	Axis	Ismaning bei München	149,-	
03.08.2017	Einführungstraining (Webinar)	SpinetiX / VIDEOR	Webinar	kostenlos	
04.08.2017	Milestone Sales (Webinar)	Milestone Systems	Webinar	kostenlos	
11.08.2017	Milestone Technisches Webinar	Milestone Systems	Webinar	kostenlos	
18.08.2017	Milestone Tools (Webinar)	Milestone Systems	Webinar	kostenlos	
27./28.09.2017	VIDEOR Infotage	VIDEOR	Frankfurt	kostenlos	

Neues erweitertes 5-jähriges Gewährleistungsprogramm und neuer Country Manager bei Hanwha Techwin



Jörg Hamann ist der neue Country Manager DACH bei Hanwha Techwin.



Ab sofort beziehen Silver-, Gold- und Diamond-STEP-Partner die Vorteile eines neuen erweiterten fünfjährigen Gewährleistungsprogramms, das Ersatzteile und Arbeitszeit für alle Hanwha Techwin IP-Kameras und NVR abdeckt, die seit März 2017 von Hanwha Techwin bezogen wurden. Ausgenommen sind Kameras mit Vergrößerungs- und Fokussierungsfunktion sowie Schwenk-/Neige-Motorbaugruppen, Schleifringen und HDDs, deren dreijährige Gewährleistung erhalten bleibt. Dies teilte Hanwha Techwin Geschäftsführer Bob (H.Y.) Hwang Ph.D. auf der Hanwha Techwin Wisenet-Konferenz am 14. März 2017 in Barcelona mit,

an der über 200 Besucher teilnahmen.

„Unsere Wisenet-Kameras und Aufzeichnungslösungen haben sich als besonders zuverlässig erwiesen, und wir haben beschlossen, die Loyalität unserer STEP-Partner mit verbesserten Gewährleistungsbedingungen zu belohnen. Diese können sie wiederum ihren Endanwendern anbieten und sich so einen weiteren Wettbewerbsvorteil verschaffen“, sagte Bob (H.Y.) Hwang Ph.D.

Unternehmen, die am STEP-Programm teilnehmen, können viele Ressourcen und Hilfsmittel zur Erweiterung ihres Anteils am Markt für Videoüberwachungslösungen nutzen. Die

Vorteile umfassen regelmäßige Verkaufsrabatte, Projektpreise, Marketing-Unterstützung, technische Hilfsmittel und kostenfreie Schulungen.

Auch im Vertrieb von Hanwha Techwin gibt es Veränderungen. Seit Juni fungiert Jörg Hamann als neuer Country Manager der DACH-Region. Er hat es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, das HTE DACH-Team weiter auszubauen. Ihm zur Seite stehen ihm der kürzlich zu Hanwha Techwin gewechselte Jens Wittkamp als Business Development Manager, Rüdiger Palm als Technical Manager DACH sowie Kristina Kösters als Sales & Marketing Assistant. □

Der flexibelste Switch der neuen Generation



Nach dem Tode von George Lichtblau, dem Gründer und Inhaber von ComNet, im August 2016 wurde die Firma im Dezember von der Firma ACRE (Access Control Related Enterprises) übernommen. ACRE ist eine Holding und vereint unter ihrem Dach noch weitere Firmen wie Mercury, ACT und Vanderbilt.

ACRE hat bereits neue Investitionen getätigt, um das Geschäft von ComNet weiter auszubauen. Eine davon ist die Neuentwicklung eines Switches speziell für CCTV und die unterschiedlichen Übertragungsmedien.

Der CTS24+2[POE][HO] ist ein flexibler L2 managed Switch für 0 bis 50 °C mit 24 Ports für 10/100Mb Ethernet mit sieben verschiedenen 8-Port-Modulen. Diese sind verfügbar als Standard-Ethernet mit oder ohne PoE+, SFP-Steckplätzen für LWL und Extended Ethernet für Koax oder CAT5 mit oder ohne PoE+ (30 W). Zwei zusätzliche Combo-Ports sind für 10/100/1000TX oder 1000FX SFP Slots. Kunden können aus einem der drei Chassis wäh-

len, ohne PoE oder PoE bis 400 W bzw. 1000 W. Programmieren lässt sich der Switch über den Browser oder einen USB-Port. Weitere Software-Features sind VLAN-Unterstützung, STP/RSTP, PoE-Management, CopperLine-Datenratenmanagement und IGMP-Snooping. Der Switch hat eine Switching-Fabric von 8,8 Gb/s und kommt mit einer 5-jährigen Gewährleistung.

Der CTS24+2[POE][HO] ist der erste Switch, der verschiedene Übertragungsmedien unterstützt, um IP-Signale an eine zentrale Stelle zu übertragen. Durch die Flexibilität können Nutzer LWL, Cat-Kabel und vorhandene Koaxkabel mischen und bei der teuren Infrastruktur sparen. Die PoE-Übertragung über Cat- und Koax-Kabel erspart zusätzliche Stromversorgungen und benötigt keine Spannung am Kamerastandort.

Der Switch wird voraussichtlich im dritten Quartal verfügbar sein und ist einer der Finalisten der diesjährigen GIT Sicherheit Awards. □

vario2 Go The Distance



VARIO2 LED Scheinwerfer der nächsten Generation

Verdopplung der bisherigen Ausgangsleistung - Größere Beleuchtungsreichweiten - Hervorragende Bilder bei Dunkelheit - Standardisierte Spezifikationen - Erweiterte Sicherheitseinstellungen

rayTEC
www.raytecctv.com

Effektive Schadensverhütung und Ladenoptimierung

Im Einzelhandel fallen täglich Verluste in Millionenhöhe an. Die zwei Hauptursachen hierfür sind Mitarbeiter, die denken, ihr Betrug würde nicht entdeckt, und Kunden oder Eindringlinge, die geplante oder spontane Straftaten begehen.



Waren Schwund, der auf Diebstahl durch Mitarbeiter, Kas senbetrug, Ladendiebstahl und Betrug durch Lieferanten beruht, ist kostspielig, kann jedoch verhindert werden. Moderne Netzwerk-Video-

kameras mit integrierter Analyse stellen leistungsstarke, zuverlässige und kostengünstige Werkzeuge dar, mit denen Ladenbesitzer die Sachwerte in ihrem Geschäft schützen können. Zudem gewährleisten sie

eine Umgebung mit mehr Sicherheit für Mitarbeiter und Kunden.

Die weltweit führende Technologie von Cognimatics ist jetzt in Axis Kameras und Lösungen für Einzelhändler integriert. Mit hochmodernen und leistungsstarken Tools bietet sie Möglichkeiten zum Minimieren von verdächtigem Verhalten und zum Verhindern von Verlusten.

„Durchschlüpf“-Versuche an den Eingängen werden erfasst, etwa wenn jemand dicht hinter einer autorisierten Person auf das Grundstück gelangen will. Mithilfe einer Zufallsauswahl können randomisierte Überprüfungen vorgenommen werden, ohne Profile zu erstellen. Direction Detector kann Alarm auslösen, wenn eine Person am Ein- oder Ausgang in die falsche Richtung geht. Zu den unmittelbaren Auslösern gehören akustische Warnungen, das Senden eines Alarms und das Auslösen eines Alarms.



Maximieren Sie die Ladenleistung mit der AXIS Store Optimization Suite, die eine Reihe von Videoanalysefunktionen für Business Intelligence bietet.



Axis' Lösung zur Schadensverhütung

Erfassung in Echtzeit, Auslöser und proaktive Maßnahmen sind die entscheidenden Komponenten der Schadensverhütungslösung von Axis. Das Durchführen randomisierter Überprüfungen, ohne Profile zu erstellen, über den AXIS Random Selector, das Erfassen von nicht autorisiertem Zutritt mittels AXIS Tailgating Detector und das Sicherstellen von ordnungsgemäßem Verhalten an Ein- und Ausgängen via AXIS Direction Detector bilden die funktionale Grundlage der Schadensverhütung. Doch hier hört es nicht auf: Mit den Lösungen von Axis Partnern sind weitere Funktionen wie Gesichtserkennung, EAS-Integration und öffentliche Überwachungsmonitore erhältlich.

Maximieren der Ladenleistung

Einen Überblick zu gewinnen über das Verhalten und die Aktivitäten der Kunden in den Geschäften, steht hier im Mittelpunkt. So wird sichergestellt, dass sich Mitarbeiter unmittelbar mit den Kunden beschäftigen, um Verkaufs- und Servicemöglichkeiten umzusetzen.

Zu jeder Zeit während des gesamten Geschäftstags. Laden-

inhaber können sich auf die Kundenbindung sowie auf die Verkäufe und den Service konzentrieren, indem Sie Warteschlangen im Geschäft überwachen, die Mitarbeiter in Echtzeit neu zuteilen und überprüfen, ob die Kunden auf die Kampagnen und die Absatzförderung reagieren.

Eine einzige intelligente Lösung für den Einzelhandel verbessert das

Einkaufserlebnis der Kunden, optimiert die Mitarbeiterproduktivität und fördert Werbekampagnen im Laden.

Besseres Verständnis zur Optimierung des Geschäfts

Diese vier Faktoren können beim Optimieren des Geschäfts entscheidend helfen: ein klares Bild



Die AXIS Store Optimization Suite bietet eine Reihe von Videoanalysefunktionen für Business Intelligence, die vollständig in die Axis Netzwerkkameras integriert sind.

des Kundenverhaltens in Echtzeit, Daten zu Kundenfrequenz und Besucherzahlen, Einsichten zur Effektivität von Marketinginvestitionen und Berichte zur Optimierung des Personaleinsatzes und der Warenauslage.

Auch hier ist jetzt die weltweit führende Technologie von Cognimatics in Axis Kameras und Lösungen für Einzelhändler integriert. Kunden erhalten Einblicke durch leistungsstarke Tools zur Maximierung der Rentabilität und Leistung des Geschäfts.

Axis' Lösung zur Ladenoptimierung

Die AXIS Store Optimization Suite bietet eine Reihe von Videoanalysefunktionen für Business Intelligence, die vollständig in die Axis Netzwerkkameras integriert sind. Es sind keine zusätzlichen Hardwarekomponenten oder Server erforderlich, sodass die Installationszeit und -kosten minimiert werden.

Dabei ermöglicht der AXIS Store Reporter Zugriff in Echtzeit auf Daten, Auslöser und zahlreiche Berichte und Statistiken. AXIS People Counter bzw. AXIS 3D People Counter sind Zähler und erfassen Daten zu Kundenfrequenz und Besucherzahlen. Ef-

fizientes Überwachen und Messen der Länge von Warteschlangen im Laden gelingt mit dem AXIS Queue Monitor. Das Bewerten der Auslastung des Geschäfts ermöglicht der AXIS Occupancy Estimator. Über den AXIS Demographic Identifier schließlich gelingt das Nachverfolgen bzw. Ermitteln der demografischen Daten (Alter und Geschlecht) der Kunden in den Geschäftsräumen.

Integration in marktführende Einzelhandels-technologie

Die Lösungen von Axis basieren auf einem offenen Standard und können in das POS-System der Kunden integriert werden. Ebenso können Funktionen wie digitale Signatur, Wärmebilder und weitere marktführende Technologien zur Geschäftsoptimierung von Axis Partnern eingebunden werden. □

HERSTELLER

AXIS
COMMUNICATIONS

ComNet ist die Lösung für Ihre Kommunikationsprobleme



-40° BIS 75°



FLEXIBILITÄT



2+2



GIGABIT



PORT GUARD



30 / 60 W

Der erste intelligente Plug & Play redundante Gigabit Switch mit PoE bis 60 Watt

Erweiterte Funktionen & Features

- Unterstützt IGMP-Programmierung via Dip-Schalter ohne Webkonfiguration
- Überträgt Jumbo Frames
- Statische MAC Locking-Funktion zur Verbesserung der Gerätesicherheit
- Statisches MAC-Routing
- Verbesserte SNMP-Möglichkeiten
- Verbesserter Ping Watchdog
- Verwendbar mit Bosch und Axis 60W Kameras
- NEU: Portüberwachung - sperrt den Port physikalisch und verhindert Netzwerkmanipulation



Die nächste Generation IP Switches von ComNet

comnet
Communication Networks

www.comnet.net

+49 36256 33311
info-de@comnet.net

MADE IN THE USA
LIFETIME WARRANTY ∞

Die Macht von zentralisiertem Cloud-Management

Wer ein Videoüberwachungssystem mit mehreren Standorten betreibt, sollte unbedingt veraltete Kamera-Firmware und die damit verbundenen Risiken vermeiden. Die zentrale Verwaltung von verteilten Videosystemen mit dem Aimetis Enterprise Manager (AEM) schafft nicht nur die nötige Sicherheit, sondern verspricht eine Revolution der Verwaltung der IT-Prozesse.



AEM ermöglicht es, IT-Prozesse durch einheitliche Zustandsüberwachung und Konfigurationsverwaltung zu optimieren und gleichzeitig Software- und Firmware-Updates zu automatisieren. Die Aimetis Symphony-Videomanagementsoftware (VMS), Netzwerk-Videorekorder der R-Series (NVR), E-Series Physical Security Appliances (PSA) und Thin Clients sind nahtlos im AEM integriert.

Defekte an Kameras, Aufzeichnungsmedien und Auslastungsüberschreitungen von CPU- und RAM-Grenzwerten lassen sich über die intuitive, webbasierte Oberfläche problemlos überwachen oder Fehlerberichte automatisch per E-Mail verteilen.

Dies reduziert notwendige Technikeinsätze vor Ort, da alle Systeme aus der Ferne über eine einzige zentrale Oberfläche überwacht und konfiguriert werden können. Und natürlich verbessert es die Sicherheit im Videosystem durch automatisierte Aktualisierungen von Kamera-Passwörtern und -Firmware. Durch die zentrale Verwaltung von Einstellungen, die lokal nicht geändert werden können, wird sichergestellt, dass Firmenrichtlinien zuverlässig eingehalten werden.

Zusätzlich verringern sich auch noch die Gesamtbetriebskosten aller Systeme. Ein deutlich geringerer Aufwand für die Vorbereitung der Installation und für die laufende Administration lassen Ressourcen und Mittel für andere Einsatzgebiete frei werden.

Optimierung von IT-Prozessen

Der Aimetis Enterprise Manager hilft, IT-Prozesse in verteilten Videosystemen zu optimieren. Probleme lassen sich über die Web-Oberfläche schnell identifizieren oder Fehlerberichte automatisch per E-Mail verteilen. Zu den gemeldeten Ereignissen zählen Unterbrechungen bei Server- und Kameraverbindungen, Defekte an Aufzeichnungsmedien und Auslastungsüberschreitungen von CPU- und RAM-Grenzwerten. Dies reduziert Ausfallzeiten.

Einstellungen, die explizit im AEM festgelegt wurden, können nicht lokal geändert werden. Dadurch werden inkonsistente Einstellungen und Konfigurationen, die nicht den Unternehmensrichtlinien entsprechen, vermieden.

Die zentrale Verwaltung von Systemen reduziert den Zeitaufwand für Konfiguration und laufende Administration enorm. Durch Vererbung von Einstellungen (durch Richtlinien) aus der Cloud wird die Dauer der Inbetriebnahme auf ein Minimum reduziert. Spätere Richtlinienänderungen werden automatisch von der Cloud an die Server verteilt. Software-Aktualisierungen können auch zentral konfiguriert und automatisch ausgeführt werden. Unterm Strich hat man geringere Gesamtbetriebskosten.



Zentralisierte Symphony VMS-Verwaltung

AEM ermöglicht es Administratoren, Einstellungen von vielen Systemen in verteilten Netzwerkumgebungen zu verwalten. Richtlinienvorlagen ermöglichen die Standardisierung von häufig konfigurierten Elementen und Einstellungen. Prioritäten stellen sicher, dass Einstellungen, die explizit im AEM festgelegt wurden, nicht von lokalen Serveradministratoren geändert werden können.



Systemzustand überwachen

Überwachen Sie Verfügbarkeiten und Systemzustände von VMS-Servern, Serverfarmen und Kameras in einer übersichtlichen Oberfläche. Sie können außerdem Parameter wie CPU-/RAM-Auslastung und Speicherbenutzung überwachen. Eine webbasierte Oberfläche bietet Zugriff auf den Systemstatus aller verbundenen Videosysteme. Fehlerberichte können automatisch per E-Mail an Administratoren gesendet werden.



Automatische Software-Updates

AEM bietet eine Cloud-Plattform für VMS Software-Release-Management. Größere Software-Upgrades oder kleinere Versions-Updates und Aktualisierungen von Device Packs können so geplant werden, dass diese sofort oder innerhalb eines spezifischen Zeitfensters automatisch installiert werden.

Zudem hilft der AEM dabei, Risiken zu verringern durch konsequente Beseitigung häufig genutzter Schwachstellen wie Standardkennwörter für Kameras oder veraltete Kamera-Firmware-Versionen. AEM ermöglicht es Administratoren, praxisgeprüfte



Cloud-Backup

Durch AEM kann die Konfiguration von Symphony Systemen periodisch in der Cloud gesichert werden. Im Fall einer Fehlkonfiguration oder eines katastrophalen Serverausfalls können die Einstellungen so leicht wiederhergestellt werden.



AEM Bridge

Die AEM Bridge ist ein speziell entwickeltes Hardware-Gerät, das vor Ort installiert wird. Sie arbeitet in Verbindung mit AEM, um erweitertes Kameramanagement zu erleichtern. Die AEM Bridge hat eine kompakte Bauform und lässt sich über PoE mit Spannung versorgen. Typischerweise ist in verteilten Videosystemen eine AEM Bridge pro Standort notwendig.



Kamera-Management

AEM verringert den Aufwand, der für das Management von verteilten Netzwerkkameras erforderlich ist, erheblich. Durch die Verwendung von AEM Bridge können Kameras automatisch erfasst und inventarisiert werden. Kamera-Firmware kann zentral über die Cloud aktualisiert werden, ohne dass Personal vor Ort erforderlich ist. AEM automatisiert die Aktualisierung von Kamerapasswörtern, wodurch Sicherheitsrisiken verringert werden.

Methoden einfach in verteilten Systemen umzusetzen und so Schwachstellen zuverlässig zu beseitigen. Mittels AEM lassen sich Kamerapasswörter automatisiert ändern und Firmware-Updates für Kameras automatisch verteilen. □

HERSTELLER

aimetis

Für Ihre Sicherheitsanforderungen das passende System

Die AXIS Camera Station Überwachungs-
und Sicherheitslösungen.



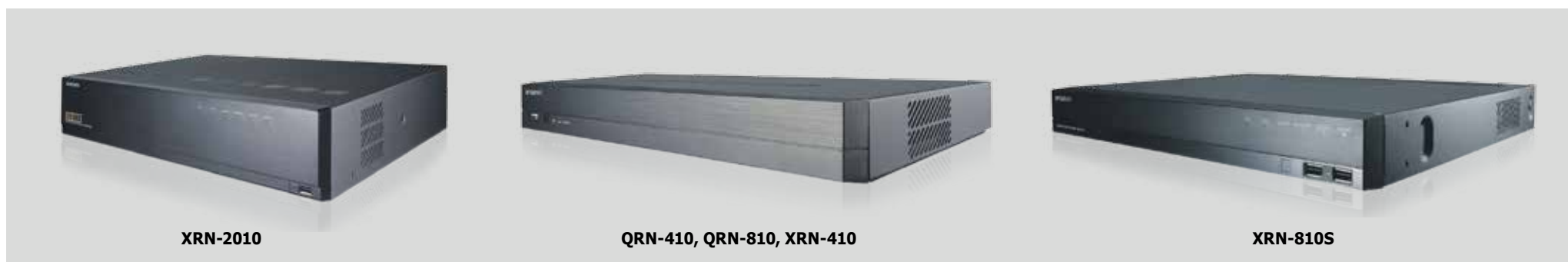
Die ideale Ergänzung zum umfangreichen
Portfolio von Axis.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.axis.com/products/axis-camera-station

AXIS[®]
COMMUNICATIONS

Funktionsreiche NVR-Lösungen

Hanwha Techwins neue Generation an HD-Kameras erhielt in letzter Zeit viel Aufmerksamkeit. Die neuen H.265 Wisenet X-Kameras werden von dem bis jetzt stärksten, in eine komplette Kamerareihe integrierten DSP-Chipsatz versorgt. Zusammen mit den funktionsreichen Wisenet Q- und Premium 4K Wisenet P-Kameraserien kann Hanwha Techwin eine effektive Kameralösung für nahezu jedes Videoüberwachungsprojekt anbieten. Weniger bekannt ist die Markteinführung einer Vielzahl an neuen H.265-Netzwerkrekordern (NVRs).



Mit ihnen können Anwender den größtmöglichen Nutzen aus ihrer Investition in Wisenet-Kameras ziehen und die aktuellste IP-Videoaufzeichnungstechnologie einsetzen. Ein Großteil dieser Technologie ist einzigartig von Hanwha Techwin.

Die neuen QRN-NVRs der Einstiegsklasse und die XRN-NVRs der Mittelklasse wurden zusammen auf den Markt gebracht und ersetzen komplett die erfolgreiche SRN-NVR-Serie, die in den letzten Jahren sehr beliebt bei Errichtern und Systemintegratoren war.

NVR-Lösungen für eine Vielzahl an kleineren und mittleren Standorten

In diesem Artikel konzentrieren wir uns auf die neuen QRN- und XRN-Modelle mit 4 oder 8 Kanälen. Zusammen bieten diese vier NVR hochleistungsfähige Lösungen für Sicherheits- und einsatzkritische Standorte, für die nur eine geringe Anzahl an Kameras benötigt wird. Außerdem sind sie eine kos-

tengünstige Alternative für kleine Büros und Läden. Alle vier NVR haben einige spannende Funktionen gemeinsam, die hier hervor gehoben werden sollen.

4K-Anzeige

Über HDMI-Ausgänge können die neuen NVR Bilder in 4K-UHD-Auflösung anzeigen. Alternativ können Anwender sich viermal 1080p-Bilder in Vierfachansicht anzeigen lassen.

Erhöhte Bandbreite

Alle neuen NVR bieten 50 % mehr Aufzeichnungsbandbreite für Netzwerkkameras als die abgelösten SRN-Modelle. Die 4-Kanal-Modelle, QRN-410 und XRN-410S, bieten jeweils 50 Mbit/s und die 8-Kanal-Modelle, QRN-810 und XRN-810S, jeweils 100 Mbit/s Aufzeichnungsbandbreite.

Übertragung mehrerer Profile

Mit den neuen NVRs können Anwender durch Konfiguration von

bis zu drei separaten Netzwerkdatenströmen die Live-Anzeige an PC oder Smart Phone je nach verfügbarer Bandbreite optimieren. Über jeden Datenstrom können Bilder unterschiedlicher Auflösung in H.265-, H.264- oder MJPEG-Kompression übertragen werden. Dies optimiert die simultane Fernanzeige von Livebildern auf PCs mit der Smart Viewer Software oder auf Ferngeräten mittels der Wisenet Mobile App.

WiseStream-Unterstützung

WiseStream ist eine ergänzende, exklusiv von Hanwha Techwin angebotene Übertragungstechnologie, welche die Kodierung, den Qualitätsabgleich und die Komprimierung entsprechend den Bewegungen im Bild dynamisch steuert und die Speicherkapazität der neuen NVR massiv erhöht. In Verbindung mit H.265-Komprimierung verbessert WiseStream die Bandbreiteneffizienz im Vergleich zur aktuellen H.264-Technologie um bis zu 75 %.

ARB-Unterstützung

Für robuste und zuverlässige Aufzeichnung: Falls kurzzeitige Netzwerkausfälle die Übertragung der erfassten Bilder an einen der NVRs verhindern, wird bei Wiederherstellung der Netzwerkverbindung sofort mittels der ARB-Funktion (Automatic Recovery Backup) die Aufzeichnungslücke im Rekorder automatisch mit den auf der SD-Karte zwischengespeicherten Videodaten gefüllt.

Dies verhindert Aufzeichnungslücken von potenziellen Beweismaterialien.

P2P-Dienst für eine leichte Installation

Die QRN- und XRN-NVR unterstützen die aktuellsten Versionen der Wisenet Mobile App und zeigen einen QR-Code für jede angeschlossene Kamera an. Die Kameras können der Liste der Wisenet Mobile App leicht durch Einscannen des QR-Codes über ein Smartphone hinzugefügt werden.

Echtzeit-Alarmmeldungen

Benachrichtigungen werden automatisch an autorisierte Anwender über die Wisenet Mobile App weitergeleitet, falls Sensoren, Bewegungserkennung oder eine Vielzahl an Analysefunktionen wie Betreten/Verlassen, virtuelle Linie und Defokussierung der Kamera einen Alarm auslösen.

Was unterscheidet QRN- und XRN-NVR?

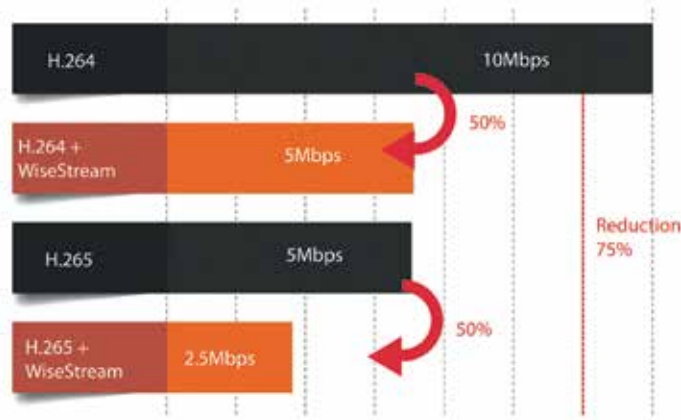
QRN- und XRN-NVR haben viele beeindruckende Funktionen gemeinsam. Der Hauptunterschied der zwei NVR-Serien ist die WiseStream-Unterstützung und die Plug & Play-Auslegung der XRN-Modelle. Dafür werden PoE/PoE+-Anschlüsse bereitgestellt, die erheblich zur Reduzierung von Installationskosten beitragen, da sie weder eine separate Stromversorgung noch Steckeranschlüsse für jede Ka-

mera benötigen. Dank der PoE+-Funktionalität wird ausreichend Strom für den Betrieb von Speed-Domes geliefert.

Smart Security Manager (SSM)

Alle QRN- und XRN-NVR sind voll kompatibel mit dem Smart Security Manager, einer Komplett-Video managementsoftware zur Maximierung der Effizienz von Wisenet IP-Netzwerkkameras, die gleichzeitig die Integration mit Drittanbietersystemen wie zum Beispiel Zutrittskontroll- und Einbruchsmeldesysteme ermöglicht. Der modulare Aufbau des SSM ermöglicht Bedienern die Konfiguration, Verwaltung und Überwachung zahlreicher Kameras. Die leistungsstarke Suchmaschine des SSM bietet umfangreiche Optionen zum schnellen und leichten Aufrufen von Evidenzdaten.

Eine Funktion zur Videozusammenfassung komprimiert Stunden an Videoaufzeichnungen in einige verkürzte Clips mit überlagerten Ereignisangaben und Zeitstempeln. Nach Auswahl dieser Ereigniswiedergaben wird der relevante Videoclip komplett abgespielt. Suchen können mit Kriterien wie Farbe, Objektgröße und Bewegungsrichtung präzisiert werden. □



In Verbindung mit H.265-Komprimierung verbessert WiseStream die Bandbreiteneffizienz im Vergleich zur aktuellen H.264-Technologie um bis zu 75 %.

HERSTELLER



Aimetis Symphony™

Aimetis Symphony™ 7 setzt einen neuen Maßstab für intelligente Videomanagementsoftware (VMS). Hochskalierbar, einfach einzurichten und zu bedienen. Symphony ist die perfekte Lösung für Installationen mit einem Server als auch für Multi-Server-Anwendungen.

- Hochskalierbares Videomanagementsystem
- Integrierte Videoanalyse
- Hohe Sicherheit
- Zentrale Verwaltung in der Cloud
- Geringe Gesamtbetriebskosten

Operator Client

Kameranavigation

Der Gerätebaum erlaubt dem Anwender die Navigation zwischen Kameras und bietet Überblick über Kamera- und Aufzeichnungsstatus, Bewegungserkennung und Alarme.

Videofenster

Jedes Fenster kann für Live-Video oder Wiedergabe verwendet werden, ohne die Notwendigkeit einen separaten Wiedergabe-Tab zu öffnen.



Metadaten

Metadaten der Videoanalyse sind als Dekorationen im Video überlagert. Der Benutzer erhält so ein direktes visuelles Feedback über Ereignisse.

Kontextsensitive Symbolleisten

Symbolleisten werden direkt im Video eingeblendet. So werden nur Buttons angezeigt, die für die aktuelle Aufgabe relevant sind.

Web-basierter Administrator Client

Kameravorlagen

Kamerakonfigurationen können zentral definiert und verwaltet werden indem man Vorlagen erzeugt und auf Kameras anwendet.

Zutrittskontrolle

Symphony bietet zahlreiche Integrationen zu Zutrittskontrollsystemen.



Kamera-Assistent

Das Hinzufügen von Kameras ist durch den neuen Kamera-Assistenten spielend einfach. In drei einfachen Schritten können Kameras im Netzwerk gefunden, hinzugefügt und konfiguriert werden.

Add-Ons

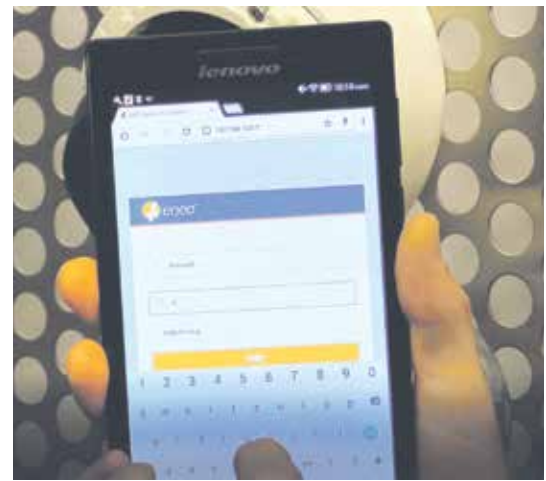
Videoanalysen können zu jeder Kamera hinzugefügt werden.

Easy Installation 2.0

Mit zwei neuen Netzwerkkameras vom Typ Candid und Callisto erfindet eneo die Errichterfreundlichkeit neu: Mit WiFi-Interface und praktischer Push-Fokus-Funktion bauen die beiden Neuzugänge IPB-73M2812MWA und IPD-73M2812MWA die Komfortzone für Videosicherheitsprofis weiter aus.



Nach Anschluss des optional erhältlichen Dongle an das WiFi-Interface der Kamera kann diese über das Funknetzwerk eingerichtet werden.



Smartphone, Tablet oder Laptop ersetzen den zusätzlichen Prüfmonitor. Das Webinterface im Responsive Design passt sich automatisch an das Bildschirmformat an.



Ein weiteres Plus in Sachen Installationskomfort bietet die Push-Focus-Funktion. Die Bildschärfe wird nicht mehr direkt an der Kamera eingestellt, sondern erfolgt ebenfalls per Fernzugriff.

Videosicherheitsprodukte, deren Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugt und deren Design und Funktionen immer ganzheitlich, also immer auch vom Errichter her gedacht sind, bilden den Markenkern von eneo. Das Erfolgsrezept heißt „Easy Installation“. Es steht für Kameras und Aufzeichnungssysteme, die einfach und schnell zu montieren und – Stichwort Plug and Play – im Handumdrehen einsatzbereit sind. Und für die darüber hinaus eine Reihe von durchdachten Zusatzkomponenten entwickelt wurden, mit denen nicht nur zuverlässige, sondern auch optisch ansprechende Videosicherheitsinstallationen machbar sind. Daher greifen Facherrichter, die einmal die Marke mit dem orangenen Kreis im Logo getestet haben, immer wieder darauf zurück, nicht zuletzt auch, weil sie den exzellenten Pre- und Aftersales-Support von eneo kennen und schätzen gelernt haben.

Easy Installation 2.0

Mit Sicherheit errichterfreundlich sind die beiden neuen eneo Netzwerkkameras IPB-73M2812MWA

und IPD-73M2812MWA, die mit einem WiFi-Interface für die schnelle und einfache Erstkonfiguration sowie Push-Focus-Funktion für die komfortable Einstellung des motorisierten Objektivs ausgestattet sind. Mit einem optional erhältlichen WiFi-Dongle, der einfach mit der Schnittstelle an den Kameras verbunden wird, kann eine Funkverbindung zu mobilen Endgeräten hergestellt werden. Für die Inbetriebnahme braucht es also keinen Prüfmonitor mehr. Statt dessen können Errichter das Set-Up der Bullet- bzw. Dome-Kamera bequem am Laptop, Tablet oder Smartphone vornehmen, über das Browser-basierte und flexibel sich an die jeweilige Bildschirmgröße anpassende Web-Interface (Responsive Design). Und mit Hilfe der Push-Focus-Funktion lässt sich auch das motorisierte Objektiv entweder am mobilen Endgerät oder in der Leitstelle einstellen.

Intelligente, adaptive Beleuchtung und Videoanalyse an Bord

Beide Kameras verfügen für den 24/7-Einsatz über integrierte Beleuchtung in Form von vier (IPB-

73M2812MWA) bzw. zwei High-Power-LEDs (IPD-73M2812MWA), deren Beleuchtungsstärke sich dank Smart IR-Technologie automatisch an die Lichtverhältnisse in der Umgebung anpasst. Hinzu kommen zahlreiche Funktionen für Videobildoptimierung und Videoanalyse. Vertical View optimiert automatisch hochformatige Videoaufnahmen etwa bei der Überwachung von Treppenhäusern oder Korridoren, wofür die Kamera ggf. um 90° oder 270° um die eigene Achse gedreht werden muss. Defog korrigiert wetterbedingte Bildbeeinträchtigungen, z. B. durch Nebel, Smog oder Niesel, während unerwünschte optische Effekte wie konvex wirkende Videobilder durch die Objektivverzerrungsfunktion LDC („Lens Distortion Correction“) wieder geradegezogen werden. Mit Bewegungserkennung, Manipulationsschutz, virtuellem Stolperdraht mit Zählfunktion und Richtungserkennung sowie Bereichsüberwachung haben die beiden Kameras darüber hinaus auch grundlegende Videoanalysefunktionen an Bord.



QR-Code einscannen oder URL <http://www.pro-4-pro.com/de/specials/gsa.html> aufrufen und abstimmen!



ONVIF und ONVIF Mapping

ONVIF-Kompatibilität ist bei beiden Kameras gegeben (Version 2.4). Per ONVIF-Mapping können beliebige Ereignisse (z. B. Manipulationsalarme) als ONVIF-Alarm definiert werden, so dass diese auch von Videomanagement-Software oder Netzwerkvideorekordern verarbeitet werden, die nur ONVIF-Bewegungsalarme unterstützen.

Nominiert für den GIT Sicherheit Award 2017/2018

Die Easy-Installation-Features in Kombination mit hochauflösenden Videobildern und einer breiten Palette an Kamerafunktionen haben offenbar auch die Jury des GIT SICHERHEIT AWARD 2017/2018, die mit Vertretern von BHE, TÜV, VDMA, ZVEI und Anwendern besetzt ist, überzeugt. Und so wurde die Bullet-Variante IPB-73M2812MWA unter die Finalisten in der Kategorie Videosicherheit des renommierten Branchenwettbewerbs gewählt. Wer Sieger in den insgesamt fünf Kategorien

wird, darüber wird nun bis zum 31. August 2017 unter <http://www.pro-4-pro.com/de/specials/gsa.html> online abgestimmt. Alle Leser der VIEWDirekt sind an dieser Stelle herzlich eingeladen, teilzunehmen und für ihre Favoriten in den Kategorien „Videosicherheit“, „Sichere Automatisierung“, „Brandschutz, Explosions- und Arbeitsschutz“, „Zutritt, Einbruch- und Perimeterschutz“ sowie „Sicherheitsmanagement und Sicherheitslösungen“ zu stimmen. Und natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrem Votum den eneo Finalisten IPB-73M2812MWA unterstützen würden. Mitmachen wird übrigens belohnt, denn unter allen Teilnehmern verlost die Redaktion der GIT Sicherheit eine Spiegelreflexkamera. □

HERSTELLER



NITEK®

WE ARE
ROCKING



**UTP, COAX &
Fiber Cables!**

Es muss nicht immer ein Server-basiertes System sein

IDIS DirectIP ist die umfassende Produktfamilie für netzwerkbasierte Videoüberwachungslösungen, die Videosicherheitsprofis alle Optionen für Applikationen jeden Typs an die Hand gibt.

Box-, Bullet-, Dome- und PTZ-Kameras für Indoor- und Outdoor-Anwendungen. 4K- und Videowall-Monitore. Leistungsstarke Aufzeichnungslösungen, Management-Software und Videoanalyseprodukte für Business-Intelligence-Lösungen. In der DirectIP-Linie finden Errichter und Integratoren alles, was sie für zukunftsfähige und anwenderfreundliche Lösungen benötigen. Denn DirectIP steht für einfache Plug-and-Play-Installation, hohe Anwenderfreundlichkeit, minimalen Schulungsaufwand sowie Auf- und Abwärtskompatibilität, ohne dass auch nur ein Euro an Lizenzgebühren in die Kalkulation eingestellt werden müsste.

NVR statt Server

Wegweisende Videotechnologie zu garantiert niedrigen Gesamtbetriebskosten, so lässt sich DirectIP also auf den Punkt bringen. Und dies gilt ganz besonders für den 64-Kanal-Netzwerkvideorekorder DR-8364, der für eine große Bandbreite an Videosicherheitsanwendungen wie weitläufige Campus, dezentrale Organisationen, und geschäftskritische Sicherheitsapplikationen ausgelegt ist, die gemeinhin als Domäne Server-basierter Systeme angesehen werden, die in der Regel leicht viermal so viel kosten wie eine NVR-basierte Lösung. Denn hier schlagen Posten wie Server-Equipment, Wartung und nicht selten weitere spezialisierte professionelle Dienstleistungen zu Buche.

Darüber hinaus verschlingen Server-basierte Systeme kostenintensive Speicherkapazität. Zwar sind die Storage-Kosten in den letzten Jahren deutlich gesun-



ken, doch machen sie immer noch gut 30 Prozent der Kosten für Überwachungsinstallationen aus. Insofern leuchtet ein, wenn der koreanische Hersteller für den DR-8364D mit „Leistung auf Enterprise-Niveau zu NVR-Kosten“ wirbt.

Und tatsächlich ist die technische Ausstattung dieses Netzwerkrekorders beeindruckend. So unterstützt der DR-8364D Videoauflösungen in 4K/Ultra HD (4K-Wiedergabe auf vier Kanälen gleichzeitig, simultane Full-HD-Wiedergabe auf 16 Kanälen), bewältigt mühelos einen eingehenden Datenstrom von 900 Mbps und verarbeitet im Live-Mo-

du Bilder mit einer Geschwindigkeit von maximal 1920 fps. Die 48 TB maximale interne Speicherkapazität sind über eSata-Schnittstellen für externe Festplatten sogar auf bis zu 144 TB erweiterbar (Anzahl der HDD Steckplätze: 8x 3,5" SATA). Und durch die Kombination mehrerer DirectIP NVRs unter Verwendung von zusätzlichen DirectIP Switches kann kapazitätstechnisch noch weiter aufgerüstet werden.

Wie alle IDIS DirectIP NVRs findet der DR-8364D die ins Netzwerk eingebundenen Videokameras auch über größere Distanzen und mehrere Switches

hinweg. Unabhängig davon, ob es sich um eine oder 12.000 Kameras handelt. Und dank IDIS Intelligent Codec mit Motion Adaptive Transmission (MAT) sind mit dieser Aufzeichnungslösung bis zu 90 % Speicherplatzersparnis möglich.

Große Bandbreite an Möglichkeiten, Sicherheit durch Redundanzen

Bei der Konfiguration der Aufzeichnung können folgende Ereignisse als Auslöser definiert werden: Alarmeingang, Audioerkennung, Bewegungserkennung, Trip Zone, Manipulation und Videoverlust.

Ereignisbenachrichtigungen können per E-Mail (Clip-Anhang), Callback an Remote-Software, Push-Benachrichtigung (mit IDIS Mobile) oder SNS (Twitter) verschickt werden. Auch für die Videosuche/Ereignisrecherche stehen mit Zeitraffer, Ereignisprotokoll, Miniaturansicht, Bewegung und Texteingabe mehrere Optionen zur Verfügung. Die Videokompression erfolgt im H.264- oder H.265-Verfahren.

Zum Schutz vor Ausfällen verfügt das Modell DR-8364D über eine redundante Stromversorgung. RAID 1-, 5-, und 10-Unterstützung bietet Sicherheit gegen einen HDD-Ausfall, während IDIS Smart Failover im Falle ei-

nes Verbindungsfehlers mittels 24-stündiger ununterbrochener SD-Karten-Aufzeichnung Recording-Redundanzen schafft.

Hohe Netzwerksicherheit, reduzierte Komplexität

IDIS-proprietäre Protokolle, SSL-Verschlüsselung und echtes Plug-and-Play, auch im Rahmen von Multisite-Installationen, reduzieren Komplexität und patentgeschützte Datenmanagementsysteme.

Dabei setzt der DR-8364, wie alle Kameras und Rekorder der DirectIP Serie, keinerlei Netzwerkkenntnisse voraus. Aufgrund der automatischen Netzwerkerkennung werden für die Einrichtung der Kameras weder ein PC noch andere Installationshilfen benötigt.

Und durch ein generisches Protokoll sowie ONVIF-Profile-S-Unterstützung können auch IP-Kameras von Drittanbietern ohne großen Aufwand eingebunden werden. □



IDIS DR-8364 : Live-, Aufzeichnungs- und Fernansicht in Full-HD auf 64 Kanälen mit einem eingehenden Datenstrom von 900Mbps (Aufnahme 400Mbps / Remote 500Mbps) und Erweiterungsoptionen auf bis zu 24 Festplatten.

HERSTELLER

IDIS

Zuwachs in der IP-Familie

EntryCom IP Solo von 2N ist eine kompakte IP-Türsprechanlage, die als perfekte Ergänzung für den smarten Hauseingang fungiert.

Auch wenn sie nur eine Klingeltaste besitzt, überzeugt die IP Solo durch die versteckte HD-Kamera, die Möglichkeit, die Anrufe auf dem Smartphone entgegenzunehmen und vor allem die einfache Integration in bestehende Home Automation-Systeme. Villen, smarte Häuser, Home Automation, kleine Büros oder Privatbüros sind hier passende Segmente.

Einbindung des Eingangs in jedes Smart Home

Die EntryCom IP Solo bietet eine Kombination aus Videoanrufen und Türöffner fürs Smart Home. Integrationen sind dank der offenen API einfach machbar. Die versteckte Kamera garantiert immer



ein scharfes Bild und dies selbst bei Nacht dank der hohen Auflösung und des Infrarot-Nachtsichtmodus.

Schön, haltbar und zuverlässig

Die Sprechanlage kommt in der Variante „gebürstetes Zink“ und hat somit ein sehr luxuriöses Erscheinungsbild. Alle Teile der Sprechanlage sind aus den besten Materialien gefertigt.

Kamera mit Nachtsichtmodus

Auch bei totaler Dunkelheit kann erkannt werden, wer vor der Tür steht. Ein weiterer Vorteil ist, dass man die Kamera selbst bei Tag nicht sieht, sie ist für die Besucher praktisch unsichtbar.

Auch die Integration in Home Automation-Systeme ist denkbar einfach dank der offenen API.

Bilder auf E-Mail schicken

Die 2N EntryCom IP Solo ermöglicht den Versand von Bildern auf eine E-Mail. Drückt ein Besucher die Klingeltaste, kann ein Bild vom Besucher von diesem Zeit-

punkt an eine beliebige E-Mail verschickt werden.

Montage als Auf- und Unterputz

Für den Eingang kann zwischen der Aufputz- und Unterputzmontage gewählt werden, je nachdem, was besser für den entsprechenden Eingang passt.

Externe Kamera

Auch eine externe IP-Kamera lässt sich mit der Sprechanlage verbinden, um tote Winkel abzudecken.

Anrufe aufs Handy oder Tablet

Die 2N EntryCom IP Solo ermöglicht es, Anrufe auf einem Smartphone oder Tablet entgegenzunehmen. Dafür wird nur eine mobile Datenverbindung benötigt oder Wi-Fi. □

HERSTELLER

2N

Workshopreihe präsentiert neue Lösungen

Auch in diesem Jahr ist Synology auf großer Workshop Tour und stellt dabei die neuesten Funktionen der Videomanagement-Software Surveillance Station sowie des Betriebssystems DiskStation Manager vor. Werden Sie Partner und nehmen Sie teil!



Zu insgesamt neun Veranstaltungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz lädt Synology seine Partner ein. Dabei wird anhand interessanter Fallbeispiele demonstriert, wie sich die Lösungen der Bereiche Backup, IT-Management, Virtualisierung und Videoüberwachung effizient einsetzen lassen. Diese und noch viele weitere Themen werden bei den Synology Workshops in diesem Jahr im Bereich Videoüberwachung vorgestellt.

Die Veranstaltungen sind dabei Partnern vorbehalten, die sich aus erster Hand vom Hersteller fortbilden lassen möchten.

Seit Surveillance Station 8.0 bietet Synology neue Funktionen, die die benötigte Festplattenkapazität der Aufzeichnungen wie auch die erforderliche Bandbreite zur Live-Ansicht den individuellen Anforderungen jeden Projekts anpasst und somit clever minimiert. Es werden damit weniger oder kleinere Festplatten benötigt, um die Aufzeichnungen vorzuhalten. Dies kann schnell eine Einsparung

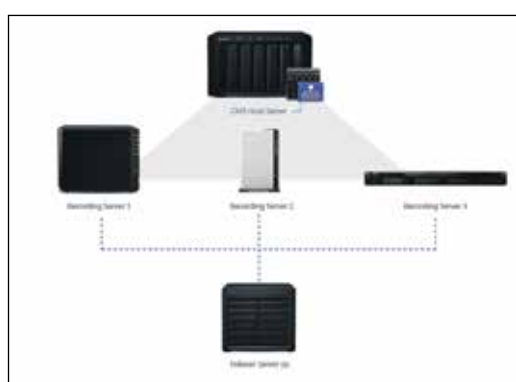
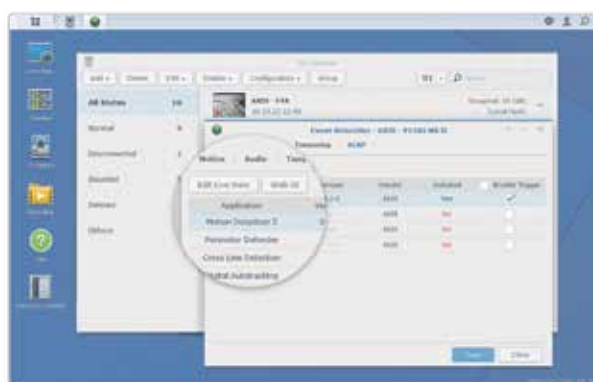
im vierstelligen Bereich bewirken.

Um an den Partner-Veranstaltungen teilnehmen zu können, haben Errichter die Möglichkeit, sich ohne jegliche Verpflichtung über VIDEOR am Synology Partnerprogramm anzumelden. Zu den weiteren Vorteilen des Partnerprogramms zählen dabei bevorzugter technischer Support, Teststellungen, NFR-Geräte, Einladungen zu Webinaren und ein direkter Ansprechpartner, der auch bei der Projektierung behilflich ist. Darüber hinaus lassen sich zusätzliche Rabatte erzielen, wenn quartalsgebundene Umsatzziele erreicht werden.

Bitte wenden Sie sich hierfür per E-Mail an sales-admin@videor.com oder per Telefon 06074 888-303. □

HERSTELLER

Synology

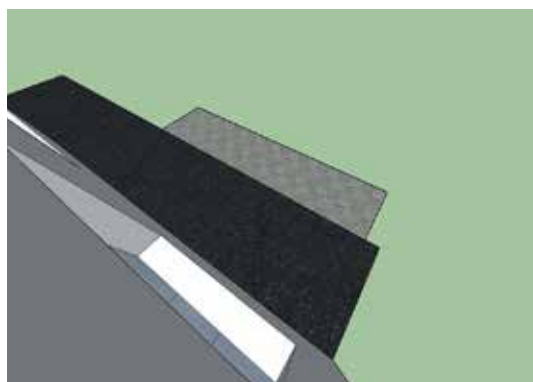
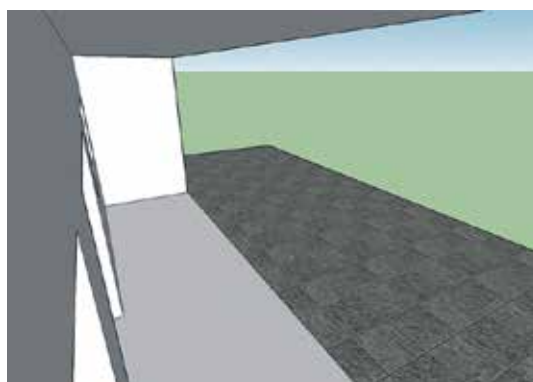
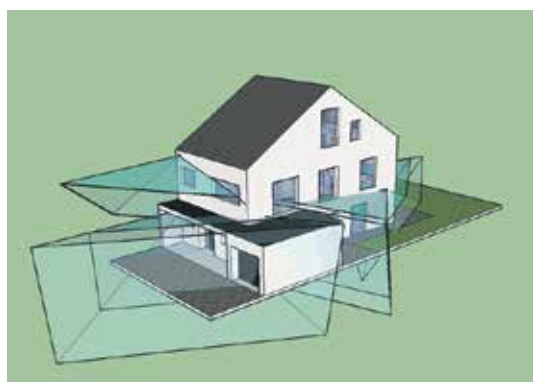


Punkten mit professioneller Planung

Wenn Projekte aus dem Ruder laufen, hat das meist weniger mit mangelnder technischer Kompetenz zu tun als vielmehr mit vermeidbaren Planungsdefiziten. VIEW direkt hat bei Thorsten Reichegger, dem Leiter Consulting bei VIDEOR Solutions nachgefragt, welche Fehler unbedingt zu vermeiden sind und wie VIDEOR Solutions den Planungsprozess unterstützen kann.

VIEW direkt: Herr Reichegger, was unterscheidet gute von schlechter Projektplanung?

Thorsten Reichegger: Ich denke, die Zufriedenheit des Kunden ist hier der verlässlichste Indikator. Die geeignete Position einer Kamera und das erforderliche Modell zu bestimmen ist sicher sehr wichtig, doch gute Planung setzt voraus, dass der Errichter den Zweck, den der Kunde mit dieser Kamera verfolgt, wirklich verstanden und dokumentiert hat. Ist dies der Fall, ist es sehr unwahrscheinlich, dass Sie später bei der Abnahme Sätze zu hören bekommen wie „Das habe ich mir anders vorgestellt“, „Da kann man ja gar kein Nummernschild erkennen“, „Nachts erkenne ich niemandem am Zaun“ oder „Der Betriebsrat möchte die Kamera da nicht haben“. Mit anderen Worten: Planung steht und fällt mit der Kommunikation. Sind auch wirklich alle Beteiligten einbezogen? Sind alle rechtsverbindlichen Richtlinien oder Regeln bekannt? Vergessen wir nicht, dass neben den DIN EN 62676-4 Anwendungsregeln für Videoüberwachungsanlagen, welche die DIN EN 50132-7 abgelöst haben, noch eine Reihe anderer Aspekte zu berücksichtigen sind. Ebenso wichtig wie die technischen Kriterien für Aufgaben wie Detektieren, Beobachten, Erkennen und Identifizieren und die jeweiligen Pixelangaben pro Meter sind Fragen zum Betrieb der Anlage und dem Betreiber. Es geht darum, wirklich alle Unbekannten in der Gleichung zu bestimmen. Hier kann das Consulting von VIDEOR Solutions Errichtern Hilfestellung geben. Denn es ist sozusagen unser Kerngeschäft, die richtigen Fragen zu stellen. Und unsere erste Empfehlung an unsere Kunden lautet, einen Fragenkatalog oder eine Checkliste zu erarbeiten und diese bei der ersten Ortsbegehung mit so vielen Details wie möglich zu füllen – das ist zugegebenermaßen etwas aufwendig, wenn man das selbst macht, spart aber

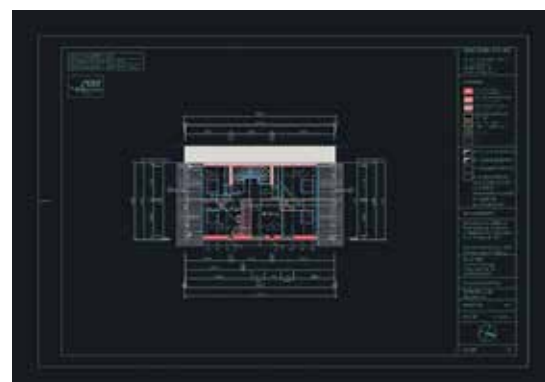
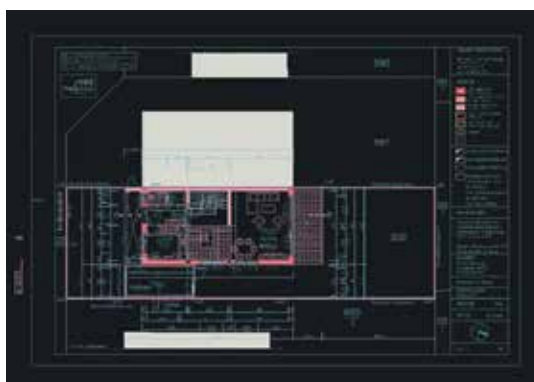


im weiteren Verlauf sehr viel Zeit und beugt überdies unliebsamen Überraschungen vor. Noch mehr Zeit spart man freilich, wenn man von Anfang an auf unsere Unterstützung zurückgreift.

Vd: Wie muss man sich die Unterstützung in diesem frühen Stadium vorstellen?

TR: Unter anderem bieten wir unseren Kunden an, sie bei der Be-

Je nach Anforderung und Detail plant VIDEOR Solutions Consulting die Videosicherheit auch im Gebäude selbst.



Frühzeitige Planung ermöglicht die reibungsfreie Integration der Verkabelung für die Videosicherheit in die anderen Gewerke wie z.B. Elektro.

gehung zu begleiten. Wir wissen, auf welche Fragen es ankommt, um die Betriebsanforderungen im Sinne des Betreibers präzise festhalten zu können und beraten bei der Evaluation im Hinblick darauf, welche Kamera an welcher Position in Frage kommt. Auf die Gefahr hin, mich zu wiederholen: Es ist wichtig, schon im Vorfeld gemeinsam mit dem Betreiber die technischen Grenzen abzustechen sowie rechtliche Vorgaben anzusprechen. Sind diese Themen geklärt, arbeiten wir in der Folge für den Kunden den Plan aus, wahlweise in 2D oder 3D. Übrigens ist ein Vororttermin hierfür nicht zwingend erforderlich, denn selbstverständlich erstellen wir diesen Plan auch auf Basis von Unterlagen, die der Kunde uns bereitstellt, z. B. anhand von Grundrissplänen, Luftbildaufnahmen, Bildern der Begehung oder auch Auto-CAD-Dateien. In dem von uns erarbeiteten Plan sind die Blickwinkel der Kameras und die entsprechenden Auflösungen dokumentiert. Ebenso die jeweiligen Blickfelder einschließlich der ggf. vorab definierten Privatzone. Zusammen mit der Dokumentation des Applikationszwecks und der Funktion, die die einzelnen Kameras darin haben, ergibt dies für den Errichter eine solide Grundlage für Gespräche mit dem Datenschutzbeauftragten oder dem Betriebsrat.

Vd: In Ihren Ausführungen haben Sie sich auf bereits fix und fertig errichtete Gebäude bezogen. Wie steht es denn mit Immobilien, die vorerst nur auf dem Reißbrett existieren?

TR: Selbstverständlich können wir anhand der entsprechenden Architektenunterlagen auch für Gebäude, die sich noch in der Planungs- oder Bauphase befinden, die Videoüberwachung planen. Das ist insbesondere für Planungsbüros interessant, die mit unserer Unterstützung die Videoüberwachung von Anfang an als festes Gewerk mit entsprechender Verkabelung und Montage einplanen können. Anhand der Zeichnungen aus dem Architekten- oder Planungsbüro fertigen wir ein 3D-Modell an, in dem wir die Kameras positionieren, die benötigte Auflösung festlegen und die Lichtverhältnisse berücksichtigen können. Darüber hinaus bieten wir das Design des Videonetzes an, ermitteln die benötigte Bandbreite und stellen die passenden Komponenten zusammen.

Vd: Sie haben also eine neue Zielgruppe im Visier?

TR: Als Lösungsanbieter für Physical Security ist unser Angebot nicht nur für den klassischen Errichter von Videoüberwachungsanlagen

interessant, sondern für alle Akteure, die professionell mit Sicherheitstechnik befasst sind. Für klassische Errichterbetriebe kommt als besonderer Mehrwert hinzu, dass sie sich durch professionell gestaltete Planungsunterlagen von Wettbewerbern differenzieren können. Daher empfehlen wir auch, uns möglichst früh in die Planung von Projekten einzubeziehen. Hinzu kommt, dass die Projektkommunikation, die Ausarbeitungen und die Koordination im Projekt Zeit und Ressourcen benötigen. Je früher unsere Experten hinzugezogen werden, desto schneller kann der Kunde seine eigenen Ressourcen auf weitere Projekte verwenden. Mit einer professionellen Planung geht man gut vorbereitet in die Gespräche und ist in der Lage, dem Endkunden bzw. Betreiber das Projekt zu veranschaulichen und zu erklären, warum diese oder jene Komponente eingesetzt werden sollte. Darüber hinaus lassen sich so die Möglichkeiten, nicht zuletzt aber auch die Grenzen der verfügbaren Technik aufzeigen. □

HERSTELLER

SOLVIDO



VIDEOR Infotage 2017

27. und 28. September 2017
The Squire | Frankfurt am Main

+++ Das Know-how der Branche in einer
kompakten Veranstaltung +++ Produktneuheiten führender
Hersteller +++ Networking und Socializing +++ Spannende
Vorträge +++ Schmankerl: Oktoberfest mit Mickie Krause +++

Freuen Sie sich auf folgende Hersteller:



www.videor.com/infotage2017



Wie sicher ist Ihre Zutrittskontrolllösung? Noch immer werden in großem Stil Kartenleser und Karten geordert, die sich entwicklungs- und damit sicherheitstechnisch auf einem Stand von vor weit über 20 Jahren befinden.

Unterm Strich

Ihr Kompass für den Feature-Dschungel. Von unseren Produktmanagern. Thema heute: Zutrittskontrolle. Von Markus Hold

Zutrittskontrollsysteme mit Karten, Schlüsselanhänger und entsprechenden Lesegeräten, basieren auf der RFID-Technologie (Radio Frequency Identification). Eine im Leser integrierte Spule aus Kupferdraht erzeugt ein hochfrequentes Magnetfeld, welches in einer in der Karte integrierten Spule eine Spannung induziert, die kurzfristig Energie für einen Mikroprozessor liefert, der damit wiederum Daten an den Leser übertragen kann. Die Reichweite ist auf wenige Zentimeter bis zu etwa einem halben Meter hin beschränkt.

Sicherheitskriterien

Zu den Aspekten der Sicherheit dieser Systeme vor dem Eingriff von Unbefugten muss man sich folgende Fragen stellen: Wie sicher sind die Daten auf der Karte hinterlegt? Sind die Daten auslesbar und können diese auf einfache Weise auf eine weitere Karte übertragen werden? Wie sicher ist die Übertragung von Karte zum Leser? Können diese Daten durch ein in der Nähe positioniertes Gerät mitgelesen werden? Wie sicher ist die Datenübertragung vom Leser zum Türcontroller bzw. zum Zutrittskontrollsystem?

Schnittstelle zwischen Leser und Controller

In den meisten Fällen kommt hierbei nach wie vor die sogenannte Wiegand-Schnittstelle zum Einsatz, die je nach Hersteller in leicht unterschiedlichen Implementierungen existiert. Die Grundlagen dieser Schnittstelle und dem zugehörigen Protokoll wurden von dem Wiegand-Leseverfahren in den 1980er Jahren abgeleitet. Die Schnittstelle ist dementsprechend primitiv, unidirektional und verfügt über keinerlei Verschlüsselung. Wesentlich moderner und sicherer ist das OSDP-Protokoll (Open Supervised Device Protocol), welches sich physikalisch der RS-485-Schnittstelle bedient. Diese ist bidirektional und es handelt es sich um ein Bussystem, anders als die Punkt-zu-Punkt Verbindung bei Wiegand. Die Datenübertragung kann mit einer sicheren AES-128 Verschlüsselung versehen werden. Dank der bidirektionalen Übertragung kann der Status der Leser überwacht und es können z. B. Firmwareupdates der Leser zentral durchgeführt werden.

Kartentechnologie und Leseverfahren

Ältere Technologien wie EM4102/4200 oder HID Prox arbeiten im Frequenzbereich 125 kHz. Gerade die Häufigkeit der Nachbestellungen von Lesern und Karten mit HID Prox-Kompatibilität zeigt deutlich, wie oft diese, ebenso mehrere Jahrzehnte alte Technologie, immer noch eingesetzt wird. Dabei sind die Daten auf den Karten völlig offen und unverschlüsselt hinterlegt und auch die Übertragung der Daten zum Leser erfolgt in Klartext. Eine 1:1 Kopie einer solchen Karte lässt sich mit handelsüblichen Kartenprogrammiergeräten für weniger als 50 Euro in einigen Sekunden bewerkstelligen. Selbst wenn die zu kopierende Karte nicht unmittelbar zur Hand ist, reicht die Annäherung an den Träger der Karte auf weniger als einen halben Meter um die Karte auszulesen und so eine Kopie zu erstellen. In einer voll besetzten U-Bahn sollte dies kein Problem darstellen. Deutlich höhere Sicherheit bieten neuere Kartentechnologien wie z. B. Mifare DESfire, iCLASS SE und iCLASS Seos. Diese Verfahren arbeiten auf einer Frequenz von 13,56 MHz und bieten eine sichere Verschlüsselung der Daten. Auch wenn bei Erweiterungen bestehender Zutrittskontrollanlagen aus Kostengründen mit dem alten System gerne fortgefahren wird, sollte ein Komplettaustausch hin zu sicherer Technologie immer zumindest in Erwägung gezogen werden.

Mobile Access

Anders als in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben Smartphones und Smartwatches in Skandinavien den Zahlungsverkehr mit Bargeld weitgehend abgelöst. Auch Zutrittskontrollsysteme sind mit dieser Technologie seit einiger Zeit nutzbar, diese wird jedoch gerade in der DACH-Region noch viel zu selten eingesetzt. Dabei sind gerade Smartphones heute allgegenwärtig, die Technik ist preiswert und gilt mittlerweile als sehr sicher.

Mehr als nur Monitore

Bekannt und beliebt für seine Installationsmonitore, hat SeeEyes sein Produktsortiment erweitert und bietet nun auch eine preisattraktive Linie an Medienkonvertern und Ethernet-Extendern an.



Der koreanische Hersteller SeeEyes ist im Portfolio von VIDEOR bereits seit einigen Jahren mit Installationsmonitoren für analoge Signalformate wie Composite, HD-SDI und auch HD-Analogformate vertreten. Für die gleichen Signale konnte sich der Quadsplitter SC-04MHD, der eine Full-HD-Auflösung über HDMI zur Verfügung stellt, ebenfalls etablieren. Seit Herbst 2016 ist der Installationsmonitor SC-IPM07HD das Flaggschiff, das neben den analogen Kameras auch die Einrichtung von IP-Kameras erlaubt.

Neuheiten im Portfolio: Medienkonverter

Neu im Portfolio bei VIDEOR ist eine preisattraktive Linie an Medienkonvertern und Ethernet-Extendern. Die Serie bietet Benutzern eine perfekte Lösung, um ihr System kostengünstig mit IP-Technologie nachzurüsten und dabei bereits vorhandene Koaxialkabel-Infrastrukturen erneut zu verwenden. Diese hochmoderne Nachrüstung erfordert keinen zusätzlichen Platz und eliminiert durch Power-over-Ethernet-Funktionalität Stromanschlüsse auf der Kameraseite.

Jeweils als Set mit einem Sender und einem Empfänger werden die Modelle SC-IPC02P und SC-IPC05P ausgeliefert. Beide Varianten bieten eine 1-Kanal-Ethernet-über-Koax-Übertragung in der Bauart Minimodul. Das SC-IPC02P eignet sich für eine Übertragungslänge von bis zu 125 m über RG-59/U-Kabel, der SC-IPC05P wurde für größere Reichweiten bis zu 350 m entwickelt.

Multiformat-Testmonitor SC-MFM07HD



Multiformat-Testmonitor SC-IPC05C



Multiformat-Testmonitor SC-LFC07HD/PG



SC-HPG01, tragbarer HD-SDI- und HDMI-Testmonitor



Medienkonverter SC-IPC05C



Quad-Splitter SC-04MHD

Das Top-Modell SC-IPC0801 erreicht eine Übertragungslänge von bis zu 900 m über CAT.5e-Verkabelung. Alternativ sind die Medienkonverter auch in der Variante Ethernet-über-Zweidraht (UTP) lieferbar.

Ergänzt wird das Produktportfolio durch den ebenfalls PoE-fähigen Extender SC-IPEUP, der eine Verlängerung der Reichwei-

te bei Zweidraht-Übertragung um 100 m pro Gerät erlaubt. □

HERSTELLER

SeeEyes

WISeNeT
SAMSUNG

WISeNeT X-Serie **eXtreme Leistung**

- 2X schnellere Videoverarbeitung • 3X mehr Arbeitsspeicher
- eXtra SD-Karten Speicherplatz • eXzeptionelles WDR (150 db)
- eXklusive Kompression



eXtra Info unter www.hanwha-security.eu/de/wisenet-x

 **Hanwha**
Techwin



Spätestens nach der Mirai-DDoS-Attacke gegen den Internetdienstanbieter Dyn sollte jedem bewusst sein, dass einfache Geräte, zu denen auch IP-Kameras und Netzwerkrekorder gehören, kompromittiert werden können.

Einfach sicher

In unserer neuen Service-Rubrik halten wir Sie über aktuelle Sicherheitsthemen auf dem Laufenden und erklären Ihnen Fachbegriffe wie Exploit, Malware, Rootkit, XSS oder Stealth Ports. Heute geht es um „Cyber-Security“, präsentiert von Thorsten Reichegger, Leiter Consulting bei VIDEOR.

Das Internet der Dinge bietet neben vielen Vorteilen auch entscheidende Nachteile in Sachen Sicherheit. Eines der Hauptprobleme der entsprechenden Geräte ist der fehlende Sicherheitsgedanke der Hersteller und auch der Betreiber. Viele dieser Geräte sind für Jahre im Einsatz und über das Netzwerk mit dem Internet verbunden. Hat Ihr Kühlschrank, Herd, Fernseher oder Ihr Internetradio in der Vergangenheit ein Sicherheitsupdate erhalten? Spätestens nach der Mirai-DDoS-Attacke gegen den Internetdienstanbieter Dyn sollte jedem bewusst sein, dass einfache Geräte, zu denen auch IP-Kameras und Netzwerkrekorder gehören, kompromittiert werden können. Es handelt sich schließlich um kleine Hochleistungsrechner, aktuelle Kameras verfügen über eine hohe Rechenleistung.

Was war im Oktober 2016 passiert?

Das Mirai-Botnetz war auf ca. 500.000 kompromittierte Geräte angewachsen und startete einen DDoS-Angriff gegen den Internetanbieter Dyn. Es handelte sich hierbei um einen verteilten Angriff über die kompromittierten Geräte auf die Server des Anbieters, die den vielen Anfragen nicht standhalten konnten und schließlich nicht mehr erreichbar waren. Zu diesem Zeitpunkt konnte man seinen Einkauf bei Amazon nicht abschließen. Wer sich dann mit Musik von Spotify oder einer Serie bei Netflix ablenken wollte, musste feststellen, dass diese Dienste ebenfalls nicht zur Verfügung standen. Und selbst das Zwitschern einer Frustrationsbekundung funktionierte nicht, denn auch Twitter war nicht erreichbar. Ergo: Geräte, die im Internet erreichbar sind, aber nicht über die entsprechenden Sicherungen verfügen, tragen ein hohes Sicherheitsrisiko. Es handelt sich hier nur um eine Beispielanwendung, die kompromittierten Geräte bieten dem Hacker viele weitere Möglichkeiten, um gezielt auch Angriffe gegen interne Systeme zu fahren oder einfach nur auszuspionieren.

Sicherheitslücken lassen sich leicht vermeiden

Da in diesem Botnetz viele IP-Kameras vertreten waren, möchte ich an dieser Stelle auf die Wichtigkeit und Dringlichkeit von Sicherheit hinweisen. Oft werden aus autarken Videonetzen schnell zugängliche Netzwerke, weil einfach mal schnell das System von außen erreicht werden muss. Vorsicht – denn gerade über Suchmaschinen wie Shodan können entsprechende Geräte dann schnell gefunden werden. Was die Suchmaschine manuell macht, machen Hacker selbstverständlich automatisch – hier laufen permanente Scans. So lassen sich zuerst Geräte finden und dann über die Firmware oder das Betriebssystem entsprechende Schwachstellen angreifen. Über die Internetseite Insecam können Sie selbst nach Entschärfung dieser aktuell in Deutschland über 700 öffentlich zugängliche IP-Kameras finden. Nutzen Sie daher für den externen Zugriff und Wartungen unbedingt VPN-Tunnel z. B. mit der Tosibox und sichere Passwörter. Sorgen Sie für die aktuellste Firmware auf den Geräten und pflegen Sie regelmäßig Updates, vor allem Sicherheitsupdates auf den Systemen. Viele Hersteller bieten sogenannte Hardening Guides, eine „Systemhärtung“, welche hilft, das System besser zu sichern und die Zugriffe einzuschränken. Im Gegensatz zu vielen anderen Gewerken fehlt in der Videoüberwachung ein gewisser Sicherheitsstandard oder eine Norm.

Das nächste Mal wird Ihnen unser CTO Jan van der Meulen einen Einblick zum Thema „Sicherheit bei eneo“ geben.

Server nach Wahl

Die neue Vess A6120 Serie von Promise Technology wurde nach Kundenwünschen designt für Management, Analyse und Aufzeichnung, jedoch flexibel als offene Plattform. Der Vorteil: Jeder Errichter kann die Software seiner Wahl, mit der er sich besonders gut auskennt, einsetzen.

Die Produkte sind mit unterschiedlich leistungsstarken Prozessoren ausgestattet, die es ermöglichen, selbst Anforderungen von Managementsoftware oder Analyse gerecht zu werden. Es handelt sich beispielsweise um bis zu zwei Intel Xeon E5 v4 CPUs und bis zu 128 GB DDR4 Arbeitsspeicher. Gepaart mit modernen Grafikkarten, bieten die Vess A6120-Server die notwendige CPU- und GPU-Rechenleistung.

Die einzigartigen Funktionen rund um SmartBoost Technologies gehören zum Standard eines jeden Promise Servers. Die Systeme können eine deutlich größere Anzahl von IP-Kameras als vergleichbare Lösungen verwalten.

Predictive Playback

Diese Funktion analysiert die Wiedergabeanforderungen des VMS. Zusammenhängende Datenblöcke der einzelnen IP-Kameras werden in einem Durchlauf gelesen und vorausschauend im Zwischenspeicher geladen. Damit wird die simultane unterbrechungsfreie Wiedergabe mehrerer Kameraaufzeichnungen sichergestellt, dies reduziert die Systemauslastung auf ein Minimum. Das Live-Recording wird dabei nicht gestört.

Sequential Pattern Recording

Beseitigt hohe Arbeitsbelastungen, sammelt Daten im Zwischenspeicher und schreibt sie erst dann auf die Laufwerke, wenn ein vollständiger und zusammenhängender RAID Stripe fertig ist. Dabei werden die einzelnen Datenblöcke verschiedener IP-Kameras zusammenhängend abgespeichert. Hier entsteht ein sequenzielles Aufzeichnungsmuster, welches unnötige einzelne Schreibvorgänge eliminiert. Dieses verbessert das Wiedergeben der Aufzeichnungen.

Non-Stop-Service

Simultane Festplattenausfälle in einem RAID-Verbund, die zu totalem Datenverlust führen, werden durch ausgereifte Non-Stop-Service-Algorithmen auf ein Minimum reduziert. Dabei werden die fehlerhaften Festplatten solange online gehalten, bis der Rebuild-Prozess abgeschlossen und somit der RAID-Verbund wieder redundant ist.

Kompakte Bauweise

Nur eine Höheneinheit im Rack beansprucht der einzelne Server,



Vess Black A6120-MS (oben) verwaltet das komplette Überwachungssystem. Vess Orange A6120-AS wurde entwickelt für intelligente Videoanalyse. Vess Blue A6120-RS ist gedacht für generelle Videoaufzeichnung.

wodurch eine effiziente Platzausnutzung gewährleistet ist. Für die Wartung der Verschleißteile kann der Server im Schrank verbleiben. Damit können redundant ausgelegte Komponenten, wie z. B. Festplatten und Netzteile einfach ausgetauscht werden.

Zuverlässig und erweiterbar

Die Speicherkapazitäten können leicht mit Promise eigenen Systemen dank iSCSI und JBODs erhöht werden, so dass Server und Storage aus einem Hause kommen. Promise Server bieten eine 3-jährige Garantie, die auf 5 Jahre erweitert werden kann.

Kompatibilität

Zertifiziert von vielen Herstellern innerhalb eines Eco System, mit dem Promise Technology seit vielen Jahren arbeitet, ist die Kompatibilität zu den wichtigsten Software- und Kameraanbietern gewährleistet.

Anpassbar bei Schnittstellen und Leistung

Die Vess A6120-Reihe kann je nach Anforderung angepasst werden. Basierend auf den jeweiligen Bedürfnissen, kann somit eine Vielzahl von Funktionen gewährleistet werden. Die verfügbaren PCI-E-Steckplätze können genutzt werden, um dort die Host-Bus-Adapter-Karten für die benötigten Schnittstellen zu verbauen, die Grafikkarten, um der Videoanalyse-Software die notwendige GPU-Leistung zu bieten.

Promise bietet eine Reihe von empfohlenen HBA für 1G Base-T, 10G Base-T, 10G SFP+, SAS-Erweiterung und leistungsstarke Grafikkarten. □

HERSTELLER

PROMISE
TECHNOLOGY



2N® ENTRYCOM IP-FAMILIE



Die komplette IP - Türsprechstelle Lösung

- Steuern Sie Ihren Eingang aus der Ferne mit Ihrem mobilen Gerät
- Integration in Videoüberwachungs-Systeme, auch dank ONVIF
- Bluetooth-Technologie für den Zutritt
- Integrierte Zutrittssteuerung
- Modulare Systeme
- Touchscreen mit Telefonbuch
- Anti-Vandalismus-Gehäuse
- Eingebaute HD-Kamera



2N TELEKOMUNIKACE a.s., sales@2n.cz, www.2n.cz

DIE GRÖSSTE AUSWAHL AN SICHERHEITSPRODUKTEN FÜR ALLE UMGEBUNGEN



KRITISCHE INFRASTRUKTUR UND
TRANSPORTATION

ÖL UND GAS

MARINE ONSHORE OFFSHORE



Die breite Palette an hochwertigen Kameras und Gehäusen von VIDEOTEC wurde weltweit installiert und garantiert einwandfreie Videoaufnahmen, unabhängig von aggressiven externen Faktoren wie eisige Kälte, sengende Hitze, Wüste, Sand, die Kraft des Meeres oder Windes, totale Dunkelheit, Verschmutzung, Korrosion und sogar explosionsgefährdete Umgebungen.

**VIDEO SECURITY
PRODUCTS**
www.videotec.com
info@videotec.com
Made in Italy since 1986



Il Guercino aus nächster Nähe



SpinetiX präsentiert mit „Guercino in Piacenza“ eine kulturell reichhaltige Digital-Signage-Installation, die den Betrachter in ihren Bann zieht und ihm das Werk des Barockmalers anschaulich näherbringt. „Guercino in Piacenza“ wurde mit SpinetiX Elementi-Software erstellt. Die Wiedergabe steuern die SpinetiX HMP350 Media Player hinter zwölf 55-Zoll-Bildschirmen. Wie die Guercino-Installation konkret umgesetzt wurde, präsentierte SpinetiX auf der InfoComm 2017 in Orlando (Messestand 533).

Die Ausstellung zu Ehren von Giovanni Francesco Barbieri, genannt Il Guercino, war vom 4. März bis zum 4. Juni 2017 in Piacenza zu besichtigen. Dort schuf der italienische Barockmaler aus Cento (Emilia-Romagna) 1627, also vor fast 400 Jahren, mit dem Freskenzyklus in der Domkuppel eines seiner bedeutendsten Werke.

Die Organisatoren würdigen Guercinos Schaffen mit verschiedenen Veranstaltungen, die zwei Wahrzeichen der oberitalienischen Stadt verbinden: den Dom und den Palazzo Farnese. Die Besucher lernen auf ihrer Entdeckungstour nicht nur einige der Meisterwerke des Künstlers kennen, sondern auch den einzigartigen Charme dieser echten Kulturstadt.

Der Rundgang beginnt im Palazzo Farnese, dem Sitz der städtischen Museen. Die 20 Exponate in

der ehemaligen Herzogskapelle decken sakrale und profane Themen ab und führen das außergewöhnliche Vermächtnis des Künstlers vor Augen. Dabei ergibt sich ein einzigartiger Blick auf seine enorme Schaffenskraft, insbesondere vor dem Hintergrund der unternehmerisch geprägten Kunstszene des damaligen Piacenza.

Als Nächstes steht der majestätische Dom auf dem Programm, der mit seiner Größe und Formsprache beeindruckt und der Höhepunkt der Tour ist: Die Fresken in der riesigen Kuppel zeigen die Propheten, die Sibyllen und das Jesuskind zwischen dem Heiligen Josef und der Jungfrau Maria sowie anderen Figuren aus der Kindheit Jesu. Die Besucher steigen hinauf bis zur Dachunterkonstruktion und begehen sich auf eine außergewöhnliche Route auf den jahrhundertealten

Gängen entlang der Dommauern. Wenn sich in der Galerie auf circa 30 Metern Höhe der Blick auf das Innere des Doms eröffnet, können die gemalten Szenen aus nächster Nähe bewundert werden.

Am besten erschließt sich Guercinos Werk jedoch, wenn vor dem Aufstieg die obere Sakristei besucht wird. Im großzügig angelegten Gewölberaum heißt eine architekturorientierte Multimedia-Installation die Besucher willkommen und umgibt sie mit einer Videowand, die die Gemälde Guercinos vorstellt.

Die Projektion setzt modernste Kommunikationstechnik ein, um mit anregenden Bildern und wissenschaftlichen Fakten auf eingängige Weise die Geschichte der Fresken zu erzählen. Einige Kapitel des Films gehen auf das ikonografische Programm der Szenen ein, auf die Vorgehensweise, die Maltechniken und den Arbeitsaufwand. Dabei schaffen die Erläuterungen zur Vorgehensweise und Maltechnik eine fast intime Nähe zu Guercino.

Durch die neuen Verfahren zur Multimediapräsentation werden einem wachsenden Publikum sowohl die Bilder als auch deren Entstehungsgeschichte nahe gebracht. Um den Film zu animieren, wurden Hunderte Fotoaufnahmen der Fresken zu Einzelbildern zusammengefügt. Die dabei erzielte Auflösung, Detailtreue und Bildschärfe sind beispiellos.

Dank der extrem hohen Bildauflösung erkennt der Besucher auch feinste ansonsten verborgene Details, und die Wiedergabe der Fresken zeichnet sich durch höchste Farbtreue aus. Die standortspezifische Videoinstallation bereitet Besucher mit einem dynamischen Immersionserlebnis auf den Aufstieg in die Kuppel und den unmittelbaren Kontakt mit den Fresken vor.

Architekturorientierte Installation

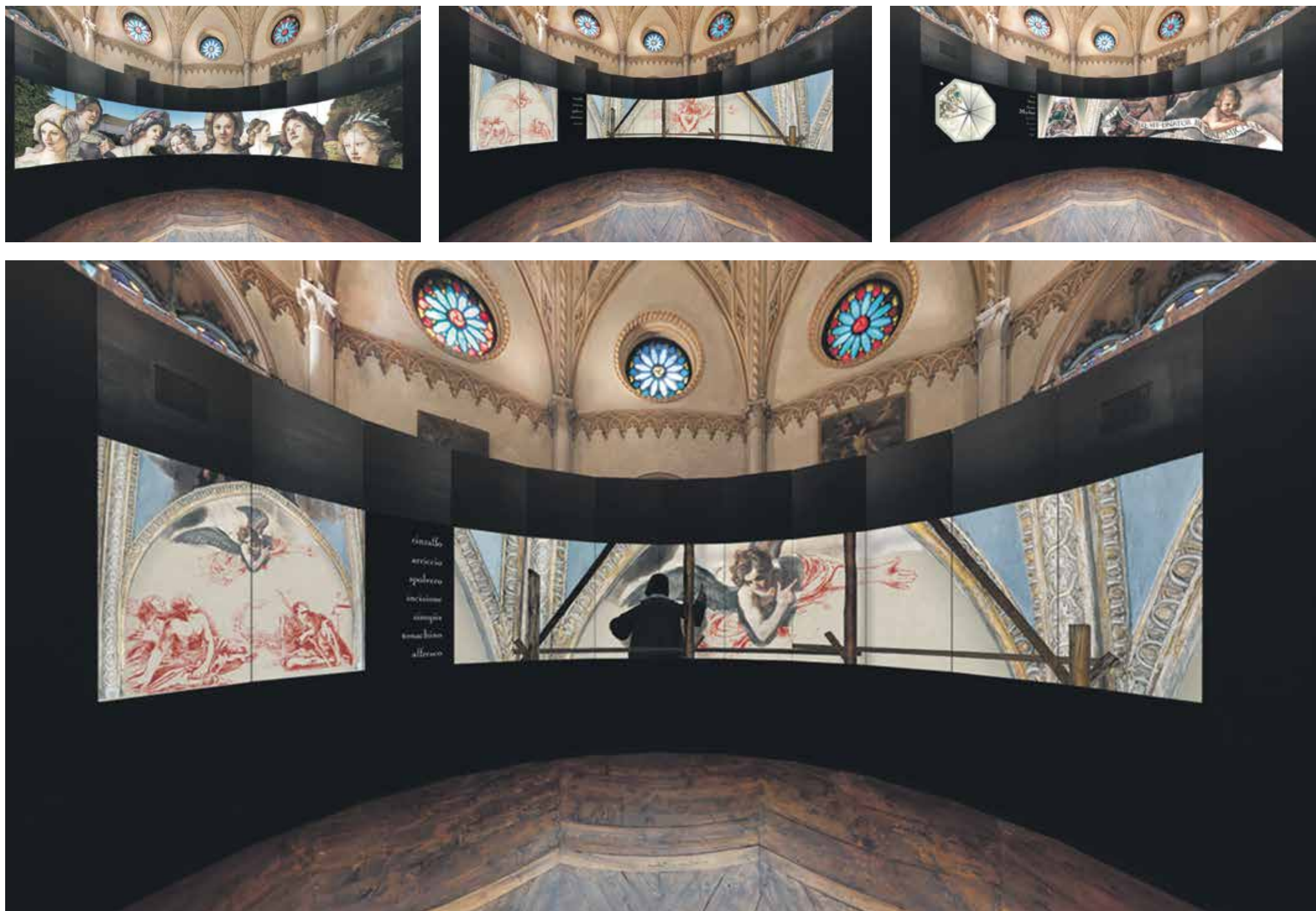
Die Form und Abmessungen der Installation nehmen das Oktogon der Domkuppel und die Geometrie der Sakristei auf, die mit hölzernen Chorgestühl und Kreuzgewölbe einen anspruchsvollen Rahmen für diese Ausstellung bietet. Die Installation ist das Ergebnis eines intensiven Dialogs mit dem architektonischen Kontext: unverstellte Raumvolumen mit klarer Formgebung und einer respektvoller Beziehung zum historischen Umfeld. Das Spiel mit den dunkel gehaltenen Farbtönen reduziert die Präsenz der Installation auf ein Minimum: An den Außenseiten ist die Videowand sogar mit Spiegeln behängt, die die Chorgestühlreflexionen multiplizieren und den Eindruck einer schwebenden Struktur schaffen.

Bei Betreten des Raums stellt sich beinahe das Gefühl ein, in die Raum- und Zeitdimension einzutauchen, in der Guercino an den Kuppelfresken

arbeitete. Erst von innen gesehen wird die polygonale Aufstellung der Wand klar. Eine großzügig bemessene Bildschirmabfolge umgibt den Besucher und führt virtuell in die Zeit von Guercinos Wirken. Die 12 großmaßstäbigen senkrechten Bildschirme der Videowand werden zu einer Art historischem Zeitfenster, zu einem Aussichtspunkt auf Piacenza, von dem aus sich in der Abfolge der Jahreszeiten der Fortschritt von Guercinos Arbeit verfolgen lässt.

Ein überwältigendes Gefühl

Es ist ein überwältigendes Gefühl, nach dem Aufstieg zur Kuppel die Fresken aus unmittelbarer Nähe zu betrachten. Für die Organisatoren bestand die Aufgabe darin, mit technischen Mitteln und der Gestaltung des Ausstellungsraumes dieses Erlebnis zu duplizieren oder ihm wenigstens nahezukommen. Aus diesem Grund wurde großer Wert darauf gelegt, die Raumgeometrie auszumessen und die Materialien sorgfältig zusammenzustellen. Diese Faktoren prägen – zusammen mit der Ambientebeleuchtung – das Stimmungsbild der Filmprojektion. Um das Gefühl beim Betrachten der Fresken mitten in der Kuppel in der Sakristei zu reproduzieren, wurden 12 Bildschirme aufgestellt und das architektonische Volumen definiert. Der Betrachter befindet sich im Zentrum und ist von den Fresken umge-



ben – gerade so, als schwebte er in der Kuppel, nur wenige Zentimeter von den Farben und Bildelementen des Künstlers entfernt.

Die einzelnen Bildschirme sind mittels spezieller Technik miteinander vernetzt. Die Fresken werden darauf in extrem hoher Auflösung und Farbtreue wiedergegeben und gewechselt: Präzise und fein ausgearbeitete Details ziehen in Vollbildschirmgröße vorüber, so dass selbst einzelne Pinselstriche des Künstlers unterscheidbar werden. Die Ausdehnung der Videowand ermöglicht ein beachtliches Wahr-

nehmungserlebnis, da der Betrachter in die bewegten Bilder aus dem Inneren des Doms eintauchen kann. Möglich macht dies eine aufwändige Postproduktion, die ein 360°-Filmerlebnis schafft und mit Hilfe spezieller Software die zahllosen Einzelaufnahmen zu einem Gesamtbild verbindet.

Angesicht zu Angesicht mit den Kuppelfresken

Der Besucher begibt sich auf eine Art Zeitreise in die Schaffenszeit Guercinos. Dabei werden der künstlerische und religiöse Kontext der damaligen Zeit und die Hauptfiguren

vorgestellt, die für Guercinos Umzug nach Piacenza ausschlaggebend waren. Die Erzählerrolle nimmt übrigens der Meister selbst ein. Er erläutert, wie die ersten Skizzen entstanden, was ihn inspirierte und wie letztendlich seine Wandgemälde zustande kamen. Anschließend lädt Guercino dazu ein, mit auf das Gerüst hochzusteigen und zu erleben, wie ein „gutes Fresko“ gemalt wird: Schulter an Schulter mit ihm steht man dann vor den ausdrucksstarken, in Originalgröße abgebildeten Figuren.

Die erzählerische Herangehensweise stützt sich auf Archivdoku-

mente und wissenschaftliche Daten aus der letzten Restaurierung und geht auch auf die mögliche Gefühlslage des Malers angesichts seines bislang schwierigsten Auftrags ein. Die animierten und mit großer Sorgfalt aufbereiteten Bilder bestechen mit extrem hoher Auflösung und bringen dem Betrachter das Kunstwerk näher.

Fein ausgearbeitete Details werden sichtbar, die bislang unmerklich verborgen blieben, weil die Fresken in mehreren Metern Höhe stehen. Das Ende der Projektion gipfelt in einem Wirbel aus Blicken, Gesten

und Gesichtern – unterlegt von der Musik Monteverdis, eines Zeitgenossen von Guercino.

Resonanz

Der Andrang war bisher beachtenswert und dürfte sich noch verstärken: Tausende Besucher waren bereits vor Ort. Reservierungen treffen aus ganz Italien und dem Ausland ein. Die Kommentare – insbesondere in der Fachpresse – fallen sehr positiv aus und betonen die gelungene Umsetzung der Installation, die viele Assoziationen weckt, stets interessant ist und auf leicht verständliche und packende Weise viel kulturelles Wissen vermittelt. Die Installation bereitet die Besucher auf die Begegnung mit den Gemälden vor und bietet ein erfüllendes Erlebnis für all jene, die aus verschiedenen Gründen auf den Aufstieg in die Kuppel verzichten müssen. Dank der Multimedialechnik ist es möglich, die direkte Begegnung mit den Fresken nachzuempfinden und die Geschichten hinter den gemalten Figuren kennenzulernen. □

Digital Signage Summit 2017



**digital
signage
summit
europe**

05-06 JULY 2017
MUNICH
GERMANY



Die Digital Signage Summit, kurz DSS, ist Europas führende Strategie-Konferenz und -Ausstellung im Bereich Digital Signage und Digital-Out-of-Home (DooH). Am 5. und 6. Juli 2017 referieren auf dem Gelände der Münchner Messe mehr als 40 hochkarätige Sprecher zu ausgewählten Themen. Dach-

thema des diesjährigen Events ist: „Digital Signage am Scheideweg – Neue Technologie, wechselnder Bedarf und Marktkonsolidierung“. Schwerpunkt des ersten Tages werden DooH und Smart Cities sein. Der darauffolgende Tag steht ganz im Zeichen von Digital Signage und Retail Technology.

Eng mit der Konferenz verknüpft ist eine Ausstellung von Produkten, Services und Lösungen führender Digital-Signage- und DooH-Anbieter. Dank eines neuen, flexibleren Preismodells können erstmalig auch Eintrittskarten ausschließlich für die Ausstellung gelöst werden.

HERSTELLER



SPINETIX

Topseller

Die meistverkauften Produkte nach Hersteller von März bis Mai 2017

2N	EntryCom IP Verso Basic with Cam
ADPRO	PRO E-30
AG neovo	SX-17P
aimetis	AIM-SYM7-S
AXIS	AXIS M3045-V
BOSCH	NCN-90022-F1
Canon	VB-S30D
comnet	CNGE2+2SMSPOE
eneo	IPB-73M2812M0A
FLIR	FC-324 S 8.3Hz
FUJINON	YV5X2.7R4B-SA2L
Hanwha Techniwin	SNO-L6083RP
HID	6005BGB00
IDIS	DC-T1234WR
Milestone	XPEXCL
NETGEAR	GS108PE-300EUS
NITEK	IPGPU1
QNAP SECURITY	VS-2104L
rayTEC	VAR2-I8-1
SEAGATE	ST2000VX008
sesam	HMD-UP55/B/AW
SONY	SNC-EM600
Synology	DS716plusII
VIDEOTEC	HPV42K1A000
WD	WD40PURX

Zuverlässig, vielseitig, skalierbar

Zutrittskontrolle ist ein wichtiger Pfeiler der heutigen Sicherheitstechnik. Die wachsende Notwendigkeit, den Zugang zu Gebäuden und Bereichen zu kontrollieren, flexiblere Arbeitszeitmodelle und die Beschränkungen mit mechanischen Schlössern machen ein modernes und zuverlässiges Zutrittskontrollsystem unerlässlich.



Der Access Modular Controller wurde entwickelt, um für die Softwareprodukten APE (für kleine bis mittlere Anwendungen) und BIS-ACE (für mittlere bis große Anwendungen) die Plattform zu bilden, um RS485- und Wiegand-Leser anzuschließen.

Bosch bietet komplette, zuverlässige und skalierbare Zutrittskontrolllösungen für jede mittlere bis große Anwendung. Die Sicherheit von Geschäftsgebäuden sowie deren Mitarbeiter und Besucher, wird durch die Hauptleistungsmerkmale der Zutrittskontrollen gewährleistet. Die Investition in die richtige Technologie ist von zentraler Bedeutung letztlich auch für den Erfolg des Unternehmens.

Während Geschäftsräume natürlich so offen und einladend wie möglich gestaltet sein sollen und für Mitarbeiter und Besuchern es einfach sein sollten, sich im Gebäude zu bewegen, muss auch für maximalen Schutz gegen unbefugte Personen gesorgt sein.

Im Notfall hängen nicht nur die Zukunft des Geschäfts, sondern auch Menschenleben vom zuverlässigen Funktionieren von Zutrittskontroll-



systemen ab. Diese Kombination aus Spitzentechnologie, offenem Zugang und strenger Sicherheit ist genau das, was Bosch Access Control bietet.

Für mittelgroße Projekte: Access Professional Edition

Die Access Professional Edition (APE) besteht aus einer einfach zu bedienenden und skalierbaren Software und erlaubt die Integration von Drittanbieter-Funktionen wie Karteninhaber, Information, Türkontrolle, Mitarbeiter, Zeit

und Anwesenheit sowie die Integration von Drittsystemen über Software Development Kits (SDK).

Bidirektionale verschlüsselte Kommunikation zwischen Reader und Controller wird möglich durch das Öffnen des Open Supervised Device Protocol (OSDP).

APE verwaltet bis zu 512 Reader, 16 gleichzeitige Arbeitsplatzklienten, 128 Kameras und 10.000 Karteninhaber. APE ermöglicht eine vollständige Sicherheitslösung durch die Integration anderer Ge-

räte, z. B. Sicherheits- und Aufzugsmanagement. Eine Integration von Milestone XProtect über OPC bietet eine leistungsstarke Kombination aus Bosch Zugangskontrolle und einer Drittanbieter-Video-Management-Software.

Für mittlere bis große Projekte: Access Engine

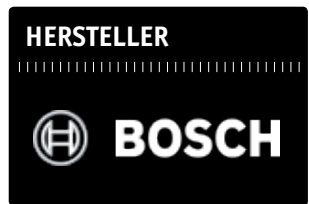
BIS Access Engine (ACE) Ist eine ideale Zutrittskontrollsystemlösung für High-End-Projekte, z. B. für Flughäfen, Gefängnisse oder Stadien, die auch im mittleren Bereich genutzt werden können.

ACE ist ein intelligenter Accessmanager, der unabhängige Berechtigungskontrollen durchführt, Zutrittsentscheidungen fällt und kontrolliert schließen bzw. öffnen kann.

Der Access Modular Controller wurde speziell für die Arbeit mit APE- und ACE-Systemen entwickelt und unterstützt RS485- und Wiegand-Technologie. Die Speicherkapazität beträgt 2 GB. AMC verwaltet bis zu acht Reader und 200.000 Karteninhaber. □



Zur Produktfamilie rund um den Access Modular Controller gehören Erweiterungsmodule, das Netzgerät und Gehäuse (oben).



Wegweisend

Die Kombination aus Animation, (Live-)Bildern und Textinformation erzeugt mehr Aufmerksamkeit als ein Schild oder Plakat es je könnte. Die Möglichkeit der dynamischen Steuerung von Inhalten gewährleistet maximale Effizienz Ihrer Botschaften.

Die AG Neovo PF-55H Stele ist ausgestattet mit leuchtstarkem Panel, gehärteter Glasfront, robustem Metallgehäuse und mobiler Basis auf Rollen und ist so ein ideales Medium für multimediale digitale Beschilderung. In Verbindung mit IPC, Mediaplayer und Kameras wird es im Netzwerk zur umfassenden CCTV- Signage-Lösung, die z.B. Live-Videobilder, News-Ticker oder werbliche digitale Inhalte nahtlos integriert. Wegweisend für Information und Sicherheit in öffentlichen Umgebungen.

AG Neovo Premium Merkmale

- > Elegante 55 Zoll LCD-Stele mit 68 mm flachem Profil
- > FHD 1080 x 1920 Auflösung
- > 700 cd/m² Leuchtdichte
- > 4000:1 Kontrastverhältnis
- > Vollflächige Hartglas-Front
- > Freistehender und fahrbarer Bodenaufsteller
- > MVA-Bildschirm für großen Betrachtungswinkel
- > USB-, VGA-, HDMI- und DVI-Anschlüsse für Mediaplayer/IPC
- > Verschießbares Fach für Mediaplayer/IPC
- > Integrierte Lautsprecher
- > Robustes Metallgehäuse
- > Indoor- / Semi-Outdoor Nutzung

* auch als doppelseitiges Modell (DF-55) verfügbar



MVA LED

Erhältlich bei:
Videor E. Hartig GmbH
www.videor.com / info@videor.com
Tel: +49 (0) 6074 888-0

www.agneovo.com/de

Shortcuts

HD-Kameras, Rekorder, Videoanalysesysteme, NVR oder Monitore – die neuesten Produkte aus der Security-Branche finden Sie hier. Wie immer fachkundig aufbereitet von unseren Produktmanagern.

IAD-5SG1004MUA / IAD-5SG1008MUA



Desktop-Gigabit-Switches

Auch diese beiden neuen unmanaged Desktop-Gigabit-Switches im eneo Portfolio bieten wieder einmal besonders attraktive Preis-Leistung: IAD-5SG1004MUA und IAD-5SG1008MUA bieten vier bzw. acht Ports und können, obwohl für die Verwendung in Videosicherheitsanwendungen optimiert, ohne weiteres auch in anderen IT- oder Datennetzwerkapplikationen eingesetzt werden. Das Vier-Port-Modell IAD-5SG1004MUA hat zwei Gigabit-Kupfer-Uplink-Verbindungen und bietet ein PoE-Budget von 60 W (bis zu 30 W pro Port) und 8,9 Mpps (12 Gbps) interne Switching-Kapazität. Im CCTV-Modus ist auf 250 m eine Übertragung mit 10 Mbps möglich. Der IAD-5SG1004MUA kann sowohl per Netzteil als auch über

den PoE-In-Port versorgt werden (nur mit dem Injektor aus dem eneo Zubehör) und kann so wiederum selbst PoE-Geräte in Applikationen versorgen, bei denen keine Netzspannung zur Verfügung steht, z. B. in einer Unterverteilung in einer abgehängten Decke oder im Boden. Die 8-Port-Variante verfügt sowohl über Gigabit-Kupfer- als auch Gigabit-Faser-SFP-Uplink-Verbindungen und bietet ein PoE-Budget von 120 W (bis zu 30 W pro Port) sowie 14,9 Mpps (20 Gbps) interne Switching-Kapazität. Auch hier ist im CCTV-Modus eine Übertragung mit 10 Mbps über 250 m möglich.



AIM-R1000-4A



Netzwerkrekorder

Der Aimedis Netzwerkrekorder AIM-R1000-4A ist ein weiterer Vertreter aus der kürzlich neu eingeführten R-Serie. Die Geräte bestehen allesamt aus hochwertiger Server-Hardware. Dieses Modell hat bereits vier Analyse-Kameralizenzen vorinstalliert, bietet redundante Stromversorgung und verfügt über zwei Intel

Xeon Prozessoren. Für Betriebssystem und Symphony-Applikation sind zwei SSDs in RAID-1 Konfiguration verbaut.



SMACON 4.0

Netzwerk-Türcontroller

Neu im Lieferprogramm von VIDEOR ist der Türcontroller SmaCon 4.0 des Nürnberger Herstellers SmaCon. Das IP-basierende und IoT-fähige System lässt sich problemlos in eine bestehende IP-Infrastruktur implementieren. Skalierbarkeit, Integrationsfähigkeit sowie der modulare Aufbau sind die herausragenden Fähigkeiten dieses Systems. Darüber hinaus wurde auf die benutzerfreundliche Bedienung und auf eine intuitive Konfiguration besonders großen Wert gelegt. Der SmaCon 4.0 ist mittels einer App über Bluetooth, WLAN oder LAN nahezu von jedem Standort aus konfigurier- und administrierbar. Er ist für Hutschienenmontage ausgelegt, verfügt über ein kleines Farbdisplay für Statusmeldungen und Konfigurationsübersicht. Steuern kann er 4



Türen mit jeweils zwei Lesern, bzw. acht Türen mit je einem Leser und kann beliebig erweitert werden. Nahezu einzigartig ist das Zusammenspiel mit bis zu 100 Kameras je Controller ohne zusätzliche Hardware sowie die nahtlose Einbindung in diverse Video-Management-Systeme wie z. B. Aimedis Symphony.



XNO-8080R

IP-Bulletkamera

Die XNO-8080R True Day&Night-Netzwerk-Bulletkamera aus der neuen Wisenet X-Serie von Hanwha Techwin ist mit einem 1/1.8"-Sensor ausgestattet, der eine Auflösung 2560 x 1920 Pixel mit Bildraten bis 30 fps liefert. Neben H.264 und MJPEG unterstützt sie auch den H.265-Kompressionsstandard mit Wisestream II für niedrige Bandbreiten bei gleichbleibend bester Bildqualität. Das P-Iris-Objektiv hat eine Brennweite von 3,7 bis 9,4 mm und ist dank Motorisierung fernbedienbar. WDR mit 120 dB und SSNRV sorgen für kontrastreiche und klare Bilder. Die LED-Infrarot-Beleuchtung ist in einem Bereich bis 50 m nutzbar. Weitere Highlights sind bidirektionales Audio, Alarmein- und -ausgänge sowie zwei microSDXC-Kartenslots für lokale Aufzeichnung mit einer Speicherkapazität von 256 GB (redundant) oder 512 GB (total). Der Hallway View erlaubt die 90°/270°-Bildrotation für bessere Darstellung von Korridoren und Perimetern. Die elektronische Lens Distortion Correction gleicht Objektiv-Randverzer-



runge bei kleinen Brennweiten aus. Die Simple Focus-Funktion erlaubt eine ferngesteuerte Anpassung des Back Focus und optimiert die Bilddarstellung bei der Tag/Nacht-Umschaltung (IR-Korrektur). Umfangreich ist die Auswahl an vorinstallierten Video- und Audioanalysefunktionen. Die Kamera ist für den Außenbereich geeignet und verfügt über IK10-Vandalismusschutz, Schutzklasse IP66/67 und einen Temperaturbereich von -40 bis 55 °C.



AXIS P13 SERIE



IP-Boxed-Kameras für Innen- und Außenanwendung

Die AXIS P13-Serie wird um drei neue Modelle mit 5 Megapixel (AXIS P1367/AXIS P1367-E) und 4K-UHD-Auflösung (AXIS P1368-E) erweitert. Der neue ATRPEC-6 Chipsatz bietet mehr Performance für Bilddarstellung und Analytik sowie 25 Bilder/Sek. in allen Auflösungen, Lightfinder-Technologie und Axis Zipstream. Neu ist auch Forensic WDR für noch besseren Bildkontrast und Wertbarkeit der Bilder auch in schwierigsten Umgebungen und Bewegungsszenarien. Alle Modelle unterstützen P-Iris und das neue i-CS-Objektivformat. Die Außenmodelle glei-

chen äußerlich den bestehenden Modellen, kommen innen jedoch mit neuem Konzept: einfacherer Zugang zu Verkabelung und Anschlüssen, mehr Platz für optionale Objektive (bis 140 mm Länge), Corridor Format ohne zusätzliche Halterungen und insgesamt geringeres Gewicht der Einheit. Die Innenmodelle sind mit von außen zugänglichem SD-Kartenslot mit Sicherheitsabdeckung und einem Kensington Lock zum Schutz gegen Diebstahl ausgestattet.



SICHERHEIT IST DAS ZIEL. FORTSCHRITT IST DER WEG.



OPTIMIERTES USER
INTERFACE



BILDAUFLÖSUNG VON
BIS ZU 5 MEGAPIXELN



MEHR INSTALLATIONS-
KOMFORT



MOTORISIERTE
EINSTELLUNG VON
FOKUS & BRENNWEITE

Die Premium-Modelle der neuen Generation von eneo IP-Kameras schaffen mehr Sicherheit durch Bildauflösungen von bis zu 5 Megapixeln, mehr Installationskomfort durch motorisierte Varifokal- sowie Autofokus-Zoom-Objektive und mehr Anwenderfreundlichkeit durch ein optimiertes User-Interface.

Entdecken Sie das neue eneo IP-Portfolio auf www.eneo-security.com



IP AUDIO WEB SCHEDULER**Audio Content Steuerung**

Der IP Audio Web Scheduler ist eine webbasierte Applikation für 2N IP-Audiosysteme. Sie ermöglicht die Planung von regelmäßigen Einspielungen und Ankündigungen in netzwerkbasierenden Audiosystemen und eignet sich somit hervorragend für Schulgebäude, im Einzelhandel oder Freizeitparks. Die Ausspielung von unterschiedlichen

Inhalten in unterschiedliche vordefinierte Zonen ist ebenso möglich wie die Definition von Ausnahmen, beispielsweise an Sonn- und Feiertagen. Die Bedienung erfolgt über Browser und erfordert keine Installation von Software.

2N**DR-2304P****Netzwerkrekorder**

Bei DR-2304P handelt es sich um einen 4-Kanal-Netzwerkvideorekorder aus der DirectIP-Familie, die durch einfache Plug-and-Play-Installation, hohe Anwenderfreundlichkeit und minimalen Schulungsaufwand überzeugt. Der NVR verfügt über einen eingebauten 4-Kanal PoE-Switch, verarbeitet einen eingehenden Datenstrom von bis zu 140 Mbps, ermöglicht Echtzeit-Aufzeichnung sowie Live-Wieder-

gabe in Full HD mit bis zu 120 Bps und unterstützt Ultra-HD-Monitore. Videokompressionsformate: H.265 / H.264. DR-2304P ist mit der Videoanalyse-Box von IDIS kompatibel und unterstützt IP-Kameras anderer Anbieter per Generic Protocol oder ONVIF.

IDIS**IPP-72A0030MOA****IP-PTZ-Kamera**

Diese „All-in-One“-IP-PTZ-Kamera der eneo Premiumklasse kommt mit einem 4,3–129 mm Autofokus-Zoom-Objektiv (30-fach optisch, 16-fach digital) und liefert eine maximale Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln. Für optimale Bildqualität ist sie mit einem 1/2,8" 2MP Progressive Scan Sony STARVIS CMOS-Sensor ausgestattet. Weitere technische Merkmale: Tag-Nacht-Sensor, schaltbarer IR-Sperrfilter, Triple Stream (2x H.264 und 1x MJPEG) mit bis zu 60 BpS, WDR, 2D-DNR, 3D-DNR, BLC, HLC. Videoanalysefunktionen: Bewegungserkennung, Manipulationsschutz, elektronischer Stolperdraht mit Zählfunktion und Richtungserkennung, Bereichsüberwachung, Gesichtserkennung, Defog. IP66, ONVIF Profile S.

**eneo****VB-S30VE****Netzwerk-PTZ-Dome für den Außenbereich**

Die Canon VB-S30VE ist eine leichte, kompakte und robuste PTZ-Kamera für den anspruchsvollen Außenbereich. Sie bietet ein lichtstarkes 3,5-fach-Zoom-Objektiv, erstklassige Low-Light-Eigenschaften und ein omnidirektionales Mikrofon für

zuverlässigen Überwachungsschutz. Die Kamera verfügt über zahlreiche Analysefunktionen zur effizienten Alarmerkennung. Die bewegungsabhängige Rauschreduzierung und bereichsspezifische Reduktion der Datenmenge (ADSR) sorgt für hohe Videoqua-

lität bei optimierter Bandbreite. Sie ist einfach zu installieren und hat IK10-Vandalismus- und IP66-Witterungsschutz.

Canon**AXIS P3227/28/-LV/LVE****IP-Fix-Dome**

Die AXIS P32-Serie bekommt Zuwachs durch je zwei 5-Megapixel- und zwei 4K-UHD-IR-Fix-Domes für den Innen- und Außenbereich. Sie sind mit dem neuesten ARTPEC-6 Chipsatz ausgestattet und kommen mit Bildrate von 25 Bilder/Sek., Forensic WDR, Remote-Zoom und

-Fokus sowie P-Iris-Unterstützung und Axis' Zipstream-Technologie. Dank OptimizedIT-Technologie können nachts Reichweiten bis 30 Meter ohne Unter- oder Überbelichtung erreicht werden.

AXIS
COMMUNICATIONS**DS1517+****Skalierbares 5-Bay-NAS**

Die Synology DiskStation DS1517+ ist eine leistungsstarke und umfangreich skalierbare 5-Bay-NAS-Lösung. Dank Intel Quad-Core CPU und bis zu 16 GB

RAM ist sie auch speicherintensiven Anwendungen gewachsen. In einer RAID5-Konfiguration können bis zu 576 MB/s geschrieben werden. Die Surveillance Station

App kann auf der DS1517+ für bis zu 40 Kanäle verwendet werden.

Synology



Wir wollen, dass Ihre
Videodaten geschützt sind

Die heutige vernetzte Welt erfordert Sicherheit von Anfang bis Ende. Bei Bosch decken wir das gesamte Sicherheitsnetzwerk bestehend aus Kameras, Servern, Clients, Speichersystemen, Netzwerkprotokollen und Standard Key Infrastructures ab. Wir erreichen den höchsten Standard durch einen vierstufigen Angang: Wir sorgen für Vertrauen indem jede Komponente im Netzwerk eine Authentisierungsschlüssel bekommt. Daten werden durch Hardwareverschlüsselung vor Hackern geschützt. Berechtigungen stellen sicher, dass nur autorisierte Personen Zugriff bekommen. Und letztendlich erfüllen alle Systeme die führenden Industriestandards. Damit sorgt Bosch für die maximale Sicherheit. **Erfahren Sie mehr auf www.boschsecurity.com/HDsecurity**



BOSCH
Technik fürs Leben

XNP-6370RH**IP-PTZ-Dome**

Der XNP-6370RH ist ein Full-HD-Netzwerk-PTZ-Dome aus der Wisenet X-Serie. Die bewährte Kombination aus robustem PTZ-Dome und adaptiver Infrarotbeleuchtung ermöglicht die dedizierte Überwachung großflächiger Umgebungen. Der Abstrahlwinkel und die Intensität der beiden Hochleistungs-Infrarot-LEDs werden stets an die aktuelle Stufe der 37-fach-Zoom-Einheit angepasst (IR-Reichweite bis 350 m). Die Kamera liefert auch bei Dunkelheit stets optimale Bilder ohne Über- oder Unterbelichtung mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln und 60 Bildern/Sek. WDR mit 120 dB Dynamik sorgt für kontrastreiche Bilder auch bei schwierigen Lichtverhältnissen. Außerdem: H.265 mit WiseStream,



Intelligente Videoanalyse, Autotracking, Bidirektionales Audio und Defog. IP66, IK10, -50 bis 55 °C Temperaturbereich.

**DC-T3243HRX****Full-HD-Bulletkamera**

Diese DirectIP Full-HD-Bulletkamera ist für den Außeneinsatz (IK10/IP66) vorgesehen und kommt mit Tag/Nacht-Funktion mit schaltbarem IR-Filter, integrierter IR-Beleuchtung sowie integrierter Heizung. Das motorisierte Objektiv verfügt über eine

variable Brennweite von 9–22 mm. Die maximale Bildauflösung liegt bei 1920 x 1080, die maximale Bildübertragungsrate beträgt 60 Bps. Gegenlichtkompensation: BLC, HS BLC (Eclipser). Wide Dynamic Range: True WDR bis 120 dB Dynamik. Zu den Funktionen zählen Bewegungserkennung, Ma-

nipulationsalarm und DIS (Digitale Bildstabilisierung). Privatzonenmaskierung, Zweiwege-Audio. Unterstützte Videokompressionsformate: H.265, H.264, M-JPEG. ONVIF Profile S.

**INTRUSIONTRACE****Intelligente Videoanalyse**

In der aktuellen Version verfügt „ADPRO IntrusionTrace“ über eine integrierte HLI-Lizenz für PIR-Melder der PRO E-Serie und setzt somit „ADPRO IntrusionTrace PLUS“. Die Videoanalyse kann auf allen Geräten der FastTrace 2E-Serie sowie

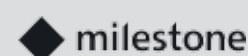
IFT und IFT E-Rekordern verwendet werden und wird über Xtralis eigenes Lizenzportal eXchange verwaltet.

**HUSKY M550A****Video-Server**

Redundante Stromversorgung, bis zu 10 GbE über CAT6, eine Aufzeichnungsrate von bis zu 1200 Mb/s und keine Einschränkung bei der Kapazität der Videodaten Speicher, das sind nur

einige der Ausstattungsmerkmale der High-End Husky M550 Advanced Video-Server. Milestone hat damit eine Geräteklasse auf den Markt gebracht, die in der Industrie ihresgleichen

sucht und somit für ganz besondere Projekte zum Einsatz kommen kann.

**VIRTUAL CENTRAL LOCK****Verwaltung von VPN-Verbindungen**

Tosibox' neuestes Produkt ist das Virtual Central Lock – eine hardware-unabhängige Version des Central Lock. Es funktioniert ebenso als zentraler Knotenpunkt und Verteiler für sichere VPN-Verbindungen per Breitband oder Mobilfunk. Wie bisher werden sämtliche Daten verschlüs-

selt von Punkt zu Punkt übertragen. Für das Virtual Central Lock sind derzeit zwei Lizenzpakete für Upgrades auf 100 und 500 Lizenzen verfügbar.

**AXIS FA-SERIE****Modulare IP-Kameras**

Die neue AXIS FA-Serie erweitert das Angebot an modularen Kameras um Modelle mit herausragender Performance für die kostengünstige Überwachung im Innenbereich. Die AXIS FA54-Basis-einheit erlaubt den Anschluss

von vier HDTV-1080p-Sensoreinheiten und bietet Forensic WDR, Zipstream, Audio, I/O und einen HDMI-Ausgang. Erhältliche Sensoreinheiten: AXIS FA1105 für diskrete, AXIS FA1125 mit Nadelöhr-objektiv für besonders unauffällige

Überwachung und AXIS FA4115 im flexiblen Dome-Design mit Varifokus.



Vielseitiger IP-Monitor SC-IPM07HD

SeeEyes®



Spezifikationen

• AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI, CVBS • 7" hochauflösendes (1280x800) TFT-LCD Panel mit Schutzglas • 2" Kamera-Suche, Einstellungen, Verlaufs- und Ring-Test • 40-100% Kontrastkontrast mit verschiedenen Funktionen • Recording & Snapshot für alle Signale (IP, AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI, CVBS)	• Eingebaute AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI Level Meter • Verschiebbarer Eingangs-IP, AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI, CVBS • Kamera-Stromversorgung (DC 12V / 1A oder 2A) • Unterstützung von PoE • Unterstützung von USB Wireless Network	• Built-in IP, AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI Focus Meter • Touchscreen mit Anti-Fingerabdruck-Entscheidung • CRC Error Check-Funktion (nur für EX-SDI, 3G-SDI) • Unterstützung von SDI PoC-Funktion (optional) • Optical Bonding
--	--	--

Nur eine App für Netzwerke



SeeEyes SC-IPM07HD erleichtert die Überprüfung Ihres Netzwerks und reduziert die Installationszeiten, da alle Funktionen über eine einzige App zur Verfügung gestellt werden: IP-Adresse, Ping Test, Einstellungen etc.

Schwierigkeiten mit der Prüfung von Video- oder Kamera-Fokus?



Level Meter

AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI, CVBS



Fokus Meter

IP, AHD, TVI, CVI, EX-SDI, HD-SDI, 3G-SDI, CVBS

Level/Fokus Meter-Funktionen sorgen dafür, dass der Signalstatus geprüft, numerische Angaben werden auf dem Monitor dargestellt. Auch bei Systemproblemen und undeutlichen Bildern (z. B. durch Sonneneinstrahlung) kann so der Fokus genau eingestellt werden.

Einladung zum Webinar

Lernen Sie den multifunktionalen IP-Testmonitor SC-IPM07HD im kostenlosen Webinar von VIDEOR kennen.

- Datum: Freitag, 23.06.2017
- Uhrzeit: 10:30-11:30 Uhr
- Mehr Informationen und Registrierung unter: <http://www.vidior.com/termine>



Jede Festplatte hat ihre Aufgabe



Überwachen mit PURPLE



My Cloud™ Business Series NAS jetzt mit



milestone **ARCUS™**
Surveillance Software

- Einfache Einrichtung
- Automatische Kameraerkennung
- Alle Kamera-Lizenzen frei
- Kostenlose App zur Anzeige der Überwachungsvideos



wdc.com/purpose

WD und das WD-Logo sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Western Digital Technologies, Inc. (WD) oder Western Digital (USA), Inc. (WD USA) oder Western Digital Europe Limited (WDEL) oder Western Digital (UK) Limited (WDL). In anderen Ländern sind diese Markenrechte teilweise oder vollständig geschützt. Die hierin enthaltenen Informationen sind ohne Gewähr. Die hierin enthaltenen Informationen sind ohne Gewähr. Die hierin enthaltenen Informationen sind ohne Gewähr.

2176-301127-A/0

DV-1104



Videoanalyse-Box

Die Videoanalyse-Box von IDIS ermöglicht 4-Kanal-All-in-One-Videoanalyse, die Geschäftsentscheidungen auf eine solide, weil datenbasierte Grundlage stellt. Heatmaps, Personenzählung und Warteschlangenmanagement geben Aufschluss über Verhalten, Wünsche und Erwartungen der Kunden und tragen so zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Einzelhandelsunternehmen bei. Die Analyseberichte der einzelnen Funktionen können für genau definierte Zeitabschnitte (stündlich, täglich, wöchentlich oder jährlich) mit Grafiken und Vorschaubildern abgerufen werden. Die Heatmap-Funktion visualisiert die Aufenthalte und das Verhalten von Kunden, und kann eingesetzt werden, um z. B. die besten Plätze für

Werbe- oder Promotion-Aktionen auf der Verkaufsfläche zu identifizieren. Der Personenzähler erlaubt, die Differenz zwischen erwartetem und tatsächlichem Kundenaufkommen exakt zu bestimmen und liefert somit relevante Informationen auch über Lokalisationen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf wie z. B. Flughäfen. Das durch ein Alarmsystem verwaltete Warteschlangenmanagement hilft den Angestellten dabei, einen schnellen und gerichteten Service den wartenden Kunden anzubieten und sorgt für einen effizienten Schichtwechsel.



PT-HD-SERIE

Netzwerk-Positioniersystem

Ein ordentliches Facelift erhielt die PT-Serie, das Netzwerk-Positioniersystem mit sowohl einer Wärmebildkamera als auch einer Farbkamera. Neben einer Wärmebildkamera mit 4-fach optischem Zoom und Autofokus stehen verschiedene Festbrennweiten zur

Auswahl. Neben der Thermalkamera leistet nun eine Full-HD-Kamera mit 30-fach optischem Zoom und sehr hoher Lichtempfindlichkeit ihren Dienst. Das Gesamtsystem ist für rauen Außeneinsatz konzipiert.



DX-55



Doppelseitige 55"-Stele

Diese elegante doppelseitige Stele wurde speziell für Digital-Signage-Anwendungen entwickelt. Sie vereint formschönes Design mit anspruchsvoller Technik. Die beiden lichtstarken MVA-Panels bieten einen hohen Betrachtungswinkel und sind gegen Beschädigung und Verschmutzung

mit Glasscheiben auf beiden Seiten geschützt. Die gesamte Konstruktion besteht selbstverständlich aus Metall.



AXIS M3047-P/M3048-P

IP-Fix-Dome

Mit der AXIS M3047-P und der AXIS M3048-P erweitert Axis sein Angebot an 360°-Übersichtskameras. Die preisgünstigen Mini-Domes kommen standardmäßig im kompakten und flachen Gehäuse für den Innenbereich. Neu ist die einfache Umrüstung auf die vandalismusgeschützte oder die diskrete Variante im Rauchmelderdesign durch den simplen Austausch der optional erhältlichen Gehäuseabdeckung. Die Modelle im 6- oder 12-Megapixelauflösung bieten außerordentlich scharfe und kontrastreiche 360°-Übersichtsbilder mit bis zu 30 Bildern/Sek. Das De-Warping ist sowohl auf Kamera- als auch auf Client-Seite möglich. Dank Fokussierung ab Werk ist einfache Plug-and-Play-Installation möglich. Die



Montage der Gehäuseabdeckung erfolgt per Bajonettanschluss. Neu ist auch die Ethernetbuchse und ein HDMI-Anschluss für direkte Anbindung an einen Monitor. Auch bei der Nachhaltigkeit

können die Kameras punkten, denn sie kommen PVC-frei und zu 70 % aus recyceltem Kunststoff.



IPC-52A0030POA

Netzwerk-Boxkamera

Die eneo Netzwerk-Boxkamera verfügt über ein Autofokus-Zoom-Objektiv mit 30-fachem optischem und 16-fachem digitalem Zoom-Faktor und liefert Videobilder mit einer maximalen Auflösung von 2 Megapixeln. Die maximale Bildübertragungsrate liegt bei 60 BpS. An Bord befinden sich Videoanalysefunktionen wie Bewegungserkennung, Manipulationsschutz, elektronischer Stolperdraht mit Zählfunktion und Richtungserkennung, Bereichsüberwachung, Gesichtserkennung, Defog. Real Time WDR mit 25/30 BpS gehört ebenso zur technischen Ausstattung wie Digitale Bildstabilisierung (DIS), 2D-DNR und 3D-DNR, ON-VIF Profile S.



POE303-MS



PoE-Injektor

Der PoE-Injektor POE303-MS liefert maximal 60 W über eine Entfernung von bis zu 100 m und kann damit beispielsweise PTZ-Kameras mit Heizung und IR-Beleuchtung mit Strom versorgen. Der Injektor

verfügt über Überspannungsschutz und eine LED-Statusanzeige. Verarbeitet in einem stabilen Metallgehäuse.



CNGE11FX3TX8MS**Industrieller Switch**

Die neuen Managed Switches mit drei SFP-Ports und acht RJ45-Power-over-Ethernet-Ports sind die Antwort auf den stetig wachsenden Bedarf an Bandbreite und High-PoE-Ports im Security-Bereich. Das Standard-PoE-Modell hat 30 Watt Leistung an allen acht Ports. Ein zweites Modell kann auch 60 Watt an bis zu vier der Ports abgeben. Alle drei Varianten der Switches haben zwei SFP-Slots mit 2,5 Gb/s. Umfangreiche Software-Features machen diesen Layer-2-Switch unverzichtbar in größeren Systemen.

comnet
Communication Networks

GS110TP-200EUS**Gigabit Switch mit PoE**

Der smart-managed Gigabit Switch GS110TP ist vorwiegend für kleine und mittlere Installationen mit geringer Portdichte geeignet. Er

verfügt über 46 Watt PoE-Budget, welches auf allen acht Ports verfügbar ist. Grundlegende Managementfunktionen wie VLAN, QoS, ACL so-

wie Portsicherheit mit IEEE802.1x sind verfügbar.

NETGEAR

ICLASS SE**Lesegeräte mit OSDP-Protokoll**

Passend zu dem neuen Türcontroller SmaCon 4.0 hat HID vier aktuelle Lesegeräte mit OSDP-Protokoll konfiguriert. Es handelt sich um die Typen RP10, RP15, RP40 und RPK40. Neben dem als sehr sicher geltenden OSDP-Protokoll verfügen die Leser bereits über Mobile Ready, dem Bluetooth-Standard für sichere

Zutrittskontrolle mittels Smartphone. Aus Kompatibilitätsgründen zu bestehenden Systemen ist auch der ältere Prox-Standard noch integriert, der jedoch für Neuinstallationen nicht mehr eingesetzt werden sollte.

HID



PRODUKTE NEUE PRODUKTE NEUE PROD

SKYHAWK
SURVEILLANCE

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
SEAGATE.COM

**INTELLIGENT,
ZUVERLÄSSIG, SICHER
FESTPLATTEN FÜR
ÜBERWACHUNGS-
ANWENDUNGEN.**

© 2016 Seagate Technology LLC. Alle Rechte vorbehalten.

NS3562-8P-2S



PoE+-Switch

Der aktiv gemanagte PoE+-Switch NS3562-8P-2S verfügt über 8 RJ45- und 2 SFP-Anschlüsse. Der Switch leitet bis zu 30 W per Port (PoE+). Das gesamte PoE-Budget liegt bei 200 W. Dank seiner flachen Bauform

ist der Switch gut geeignet für die Wandmontage oder für den Einbau in einen Anschlusskasten. Die Betriebstemperatur liegt bei -40 bis 75 °C.



SERIE 640

Full-HD-Kameras

Gleich acht neue Kameramodelle hat Sony im vergangenen Monat auf den Markt gebracht. Äußerlich unterscheiden sich diese nicht von der 630er-Serie, mit dem neuen, extrem lichtempfindlichen 1/2,8"-Exmor-R-CMOS-Bildsensor, liefern die Kameras jedoch selbst bei einer Mindestlichtstärke von 0,006 Lux bei 30 IRE noch rauscharme Farbbilder mit bis zu 60 Bilder/s in Full-HD-Qualität.



SONY

Multidirektionale AHD-Kamera

Der HCM-9020VQ ist ein 360° multidirektionaler AHD-Tag/Nacht-Dome mit vier individuell ausrichtbaren 1/3"-Kameraeinheiten (2x F2,6/4mm und 2x F2,0/6 mm Brennweiten). Jedes Modul liefert eine Auflösung von 1920 x 1080 mit 30 Bildern/Sek., das Signal ist jeweils über eine BNC-Buchse herausgeführt und kann über eine Entfernung von bis zu 500 m mit einem kompatiblen Rekorder aufgezeichnet werden. Die Fernsteuerung erfolgt über eine serielle RS-485 Schnittstelle. Die Kamera ist dank IP66 und IK10 für den Außenbereich geeignet.

HCM-9020VQ

Hanwha
Techwin

LSM1U

Mikro-justierbare Wandhalterung

Die neue Fusion-Serie von Chief entspricht den aktuellen Kundenbedürfnissen in puncto Haltbarkeit, Funktionalität und Design. Umfangreiche Möglichkeiten der nachträglichen Justierung, eingebautes Kabelmanagement sowie ein hörbares Klicken beim Einrasten der Monitore sind nur einige der Eigenschaften, mit denen die Halterungslösungen von Chief beeindruckend.



CHIEF

VARIO2-SERIE



LED-Scheinwerfer

Helligkeit und Qualität des Lichtes sind der Schlüssel zu guten Bildern. Raytec präsentiert die nächste Generation seiner Spezialstrahler für Videoüberwachung – VARIO2. Der Einsatz von Platinum Elite SMT LEDs ermöglicht den neuen Strahlern herausragende Beleuchtungsreichweiten. Für herkömmliche Scheinwerfer ist es eine große Herausforderung, weitreichende Areale vollständig abzudecken. Die neuen VARIO2-Modelle lösen dieses Problem und erlauben Überwachungskameras auch über sehr große Distanzen hervorragende Bilder aufzunehmen. Die maximale Reichweite eines einzelnen Strahlers beträgt bis zu 500 Meter und gewährt somit große Flexibilität bei der Planung des Beleuchtungssystems. Ebenso wie die Vorgängermodelle werden alle VARIO2-Scheinwerfer mit dem einzigartigen Wechsel-linsensystem geliefert, durch das

der Strahlungswinkel schnell und einfach verändert werden kann. Eine perfekt gleichmäßige Ausleuchtung der gesamten Szene erreicht Raytec mit der bewährten Technologie zur Reduktion von Hot-Spots (HRT). Das Ergebnis ist ein hervorragend ausgeleuchtetes Areal, auf welchem zu jeder Zeit und an jeder Stelle ein qualitativ hochwertiges Bild aufgenommen werden kann. VARIO2 ist die erste Produkteserie, die standardisierte und wissenschaftliche getestete Daten liefert um ihre technischen Angaben zu belegen. Diese Angaben sind Teil des ersten offenen Beleuchtungsstandards für Videoüberwachung – POWERS. Professionellen Anwendern hilft POWERS dabei, Geräte zu spezifizieren und verlässliche Vergleiche zwischen verschiedenen Produkten zu erstellen.

raytec

DINION IP THERMAL 8000



Wärmebildkamera

Die Bosch DINION IP thermal 8000 liefert dank des ungekühlten Mikrobolometers (Vanadiumoxid) hochempfindliche Wärmebilder mit hervorragender Bildqualität. Die Kamera vereint die Vorteile der Thermografie mit der marktführenden Intelligent Video Analytics von Bosch, die in diesen Modellen bereits integriert ist. Im betroffenen Bereich ist dabei keine natürliche oder künstliche Beleuchtung erforderlich. Die Kamera liefert sowohl tagsüber als auch nachts und sogar unter schwierigen Umgebungsbedingungen mit Rauch, Staub oder Nebel scharfe, klare Bilder in einer Reichweite bis zu 5850 m. Die DINION IP thermal 8000 ist in Varianten mit Objektiven mit engem Blickfeld (NFOV) oder weitem Bildfeld (WFOV)

erhältlich. Die Variante mit QVGA-Auflösung ist mit einer Bildfrequenz von 9 oder 60 Bilder/s verfügbar, während die Variante mit VGA-Auflösung mit einer Bildfrequenz von 9 oder 30 Bilder/s verfügbar ist. Die Kamera befindet sich in einem robusten Gehäuse für den Außeneinsatz und ist daher ideal für eine Vielzahl von Anwendungen in schwierigen Umgebungsbedingungen geeignet.

BOSCH

POE INSTALLATIONSTOOLS



Batteriebetriebene Installationstools für IP-Kameras

Veracity Pointsource sind batteriebetriebene, tragbare PoE-Installationstools für die einfache und effiziente Installation von IP-Kameras. Sie wurden speziell für den Feldeinsatz entwickelt, sind leicht zu handhaben, und der mitgelieferte Schultergurt sorgt dafür, dass die Hände frei bleiben. Pointsource Plus erlaubt eine schnelle Einstellung von Auflösung und Kompression sowie Zoom, Fokus und Betrachtungswinkel. Durch den batteriebetriebenen PoE-Injektor (IEEE 802.3af und IEEE802.3at) kann die Installation der IP-Kameras bereits vorgenommen werden, bevor die PoE-Versorgung netzwerkweit zur Verfügung steht. Pointsource Wireless bietet zusätzlich die Möglichkeit, Live-Video über den im Gerät zur Verfügung gestellten

WLAN Access Point kabellos auf einem Smartphone, Tablet oder Laptop darzustellen. Die Veracity App CAMPOINT, die zur Konfiguration der Kameras von einem Smartphone oder Tablet aus geeignet ist, steht für iOS und Android zur Verfügung. In beiden Geräten ist ein leistungsstarker Akku verbaut, der über eine Laufzeit von ca. sechs Stunden verfügt. Optional sind Ersatzakkus verfügbar.



HIGH ENDURANCE-SERIE



Optimierte Speicherkarten

Ausdrücklich für den Einsatz in Videoüberwachungsanlagen bietet Sandisk die Speicherkarten der High Endurance-Serie. Ihre Lese- und Schreibraten liegen bei konstanten 20 MB/s. Es werden alle gängigen Zertifizierungen für Speicherkarten erfüllt. Für maximal Kompatibilität ist im Lieferumfang ein SD-Adapter enthalten.

PRODUKTE NEUE PRODUKTE NEUE PROD



**Purpose-Built for
Video Surveillance**

**PROMISE
TECHNOLOGY**

Vess
BY PROMISE
TECHNOLOGY



Die Server der Vess A6120-Reihe sind als Bausteine für den Aufbau von Videoüberwachungssystemen konzipiert. In der Vess A6120-Reihe werden drei Hauptspezifikationen angeboten:

- **Vess Orange (A6120-AS)** – Intelligente Videoanalysen
- **Vess Black (A6120-MS)** – Management des gesamten Überwachungssystems
- **Vess Blue (A6120-RS)** – Allgemeine Videoaufzeichnung

Neu bei VIDEOR: SmaCon Technologie

Mit dem Nürnberger Hersteller SmaCon Technologie GmbH hat VIDEOR kürzlich einen neuen Lieferanten für Komponenten aus der Zutrittskontrolle aufgenommen. SmaCon entwickelt smarte sicherheitstechnische Zutrittskontroll- und Zeiterfassungsprodukte, die auf den neuesten Technologien basieren und über standardisierte Protokolle kommunizieren.

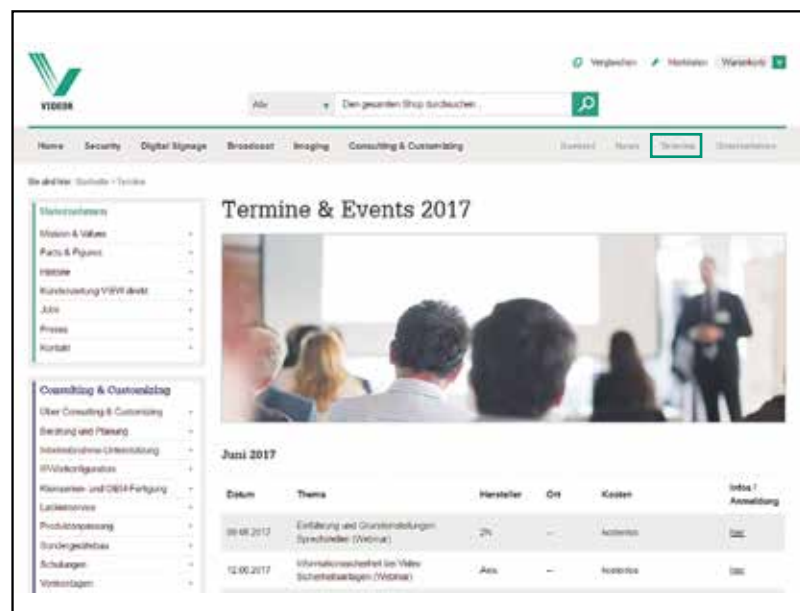
VIDEOR vertreibt den Türcontroller SmaCon 4.0 inklusive passendem

SMA CON TECHNOLOGIE

Zubehör. Der Controller ist kompatibel mit vielen weiteren bei VIDEOR verfügbaren Produkten. Die Produkt-

neuvorstellung des Controllers finden Sie auf Seite 24. □

Termine auf videor.com



Schon seit einiger Zeit informieren wir Sie per E-Mail-Newsletter über anstehende Workshops und Webinare bei bzw. von VIDEOR. Neuerdings können Sie sich über alle Events auch auf unserer neu eingerichteten „Termine“-Seite auf www.videor.com informieren.

Die Seite erreichen Sie über den „Termine“-Reiter im Menüband (siehe grüner Kasten im Bild) oder über die URL www.videor.com/termine. Die Workshops, Webinare und sonstigen Veranstaltungen sind übersichtlich nach Monaten geordnet. Neben Events bei oder von VIDEOR finden Sie hier auch Trainings unserer Lieferanten. Und das Beste: Von hier aus können Sie sich direkt bei den Veranstaltungen anmelden – einfacher geht es nicht! □

Rezertifizierung auf höchstem Niveau



die Basis für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Sie legt die Mindestanforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem fest, die von Unternehmen umzusetzen sind, um die Kundenanforderungen sowie weitere Anforderungen an die Produkt- bzw. Dienstleistungsqualität zu erfüllen.

VIDEOR wurde erstmalig am 30. September 1994 nach der ISO-Norm 9001 zertifiziert

Anfang Mai 2017 wurde VIDEOR nach dem neuen Qualitätsstandard ISO 9001:2015 rezertifiziert. Die Prozesse bei VIDEOR wurden von unserem Zertifizierungsunternehmen DNV GL mit dem höchsten Beherrschungsgrad bewertet.

Die Norm ISO 9001:2015 bildet

und konnte in den vergangenen 23 Jahren alle Zertifizierungen ohne Beanstandungen erfolgreich abschließen. VIDEOR hat den Anspruch Qualität auf höchstem Niveau zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden zu liefern. Erwarten Sie mehr! □

VIDEOR ist erneut „Distributor of the Year“ bei Aimetis



Michael Rumpf, Managing Director Aimetis Deutschland, übergibt den Award für „Distributor of the Year EMEA“ Markus Hold, Produktmanager bei VIDEOR.

Auf seinem Partner Summit in der Commerzbank Arena in Frankfurt am Main im Mai 2017 würdigte Aimetis die außergewöhnliche Leistung seiner globalen Partner.

Jeder dieser Partner hat im Jahr 2016 wesentlich zum anhaltenden Erfolg von Aimetis beigetragen. Als Award-Preisträger müssen die Unternehmen eine Reihe von Kriterien erfüllen. Dazu zählt z. B. eine kontinuierliche Umsatzentwicklung in Kombination mit innovativer und konsequenter Produktförderung, Unterstützung der Marke Aimetis und deren Produkte in ihrem jeweiligen Kundenumfeld. Die Awards werden unter mehr als 700 Aimetis Partnern und Distributoren in mehr als 100 Ländern verliehen.

Wie bereits in den vergangenen acht Jahren konnte VIDEOR für den Bereich EMEA den Award für „Distributor of the Year“ einheimen. VIDEOR ist stolz auf die Auszeichnung. Zugleich ist der Preis für VIDEOR „Ehre und Verpflichtung zugleich, auch im kommenden Jahr die herausragende Position weiter auszubauen“, wie VIDEOR Vertriebsleiter Michael Schwamborn sagt. □



Darius Kaniut verstärkt VIDEOR Marketing

Seit 1. Juni 2017 verstärkt Darius Kaniut als Marketing Manager das Marketing Team von VIDEOR. Seine Spezialgebiete sind Online-, Newsletter- und Social Media-Marketing sowie die Erstellung von Maßnahmen im Bereich Suchmaschinenoptimierung (SEO) und Suchmaschinenmarketing (SEA).

Der 35-Jährige war vorher bei Becher GmbH & Co. KG als Leiter Online-Marketing tätig. Dort war er für die Entwicklung der Website, die Online-Marketing-Aktivitäten und das Kom-



Darius Kaniut

munikationsmarketing verantwortlich. □

VIDEOR ist jetzt auch auf Facebook aktiv



Seit Kurzem ist VIDEOR auch auf Facebook präsent. Suchen Sie einfach auf dem Community-Portal nach „VIDEOR E. Hartig GmbH“ und liken Sie uns – wir revanchieren uns gerne!

Neben Facebook finden Sie die VIDEOR E. Hartig GmbH auch in anderen sozialen Medien. Wir freuen uns auf regen Austausch mit Ihnen auf LinkedIn, Twitter und XING. □



Gewusst wie

In unserer Service-Rubrik werden aktuelle Supportfragen prägnant beantwortet.



Christoph Dierßen gehört seit Oktober 2014 dem technischen Vertrieb bei VIDEOR an. Seine Spezialgebiete sind Netzwerkvideorekorder und IP-Kameras.

Was muss bei der Auswahl eines SFP-Moduls bzw. Switches mit SFP-Port beachtet werden?

Ein SFP-Port (Small Form-factor Pluggable) an einem Ethernet-Switch bzw. Medienkonverter dient zur Aufnahme eines SFP-Moduls.

SFP-Module werden mittlerweile mit Multimode- und Singlemode-Glasfasertechnik und VDSL-Modems über klassische 2-Draht-Verkabelung sowie als Ethernet RJ45 Port angeboten.

Bei der Auswahl von SFP-Modulen ist zu beachten, dass nicht alle SFP-Module mit allen SFP-Ports kompatibel sind. Die angegebene Bandbreite

eines SFP-Ports muss mit der des SFP-Moduls übereinstimmen. Nur wenige SFP-Ports können als 100 MBit- oder 1000 MBit-Port konfiguriert werden. SFP-Modul und Switches sollten vom gleichen Hersteller stammen bzw. vom Herstellern muss eine Kompatibilität bestätigt werden. Aufgrund der IEEE.802.3-Normierung können Übertragungen, z. B. bei Glasfaser-Strecken, mit SFP-Modulen verschiedener Hersteller realisiert werden, wenn die verwendeten Wellenlängen für die Sende- und Empfangsstrecke identisch gewählt wurden. Für einen SFP-Port mit der Spezifikation 100FX (100-BASE-Fx) wird ein SFP-Modul mit 100 MBit Bandbreite und 1310 nm Wellenlänge für die Sende- und Empfangsstrecke benötigt. Wenn nur

eine Glasfaser für die Übertragung zur Verfügung steht, wird immer die niedrigste Wellenlänge angegeben. So zum Beispiel werden für einen 1000 MBit-SFP-Port zwei SFP-Module mit der Bezeichnung 1000-LX (1 Faser, 1310/1490 nm und 1490/1310 nm). Sofern SFP-Module im Außenbereich eingesetzt werden, muss auf den Temperaturbereich geachtet werden, da bei einem längeren Stromausfall nicht nur der eingesetzte Switch bzw. Übertrager abkühlen würde.

Welche Vorteile bietet die neue IDIS VA-Box im Retail-Bereich?

IDIS liefert mit der neuen Videoanalyse-Box DV-1104 (VIDEOR Artikelnummer: 216345) speziell im Verkaufsumfeld eine ausgezeichnete Lösung. Die IDIS Box bietet für vier Kanäle die Funktionen Heatmapping, Personenzählung und Warteschlangenmanagement. Sie kann direkt bei der Installation der IDIS Videoüberwachungsanlage oder

nachträglich auf Kundenwunsch installiert werden. Dank der Direct IP-Funktionalität von IDIS erfolgt dabei die Implementierung in das Gesamtsystem bzw. die Anbindung an den Rekorder vollkommen automatisch. Benötigt wird lediglich ein IDIS Rekorder (z. B. DR-2316P, Artikelnummer: 216337), auf dem die Metadaten gespeichert werden, und die kostenlose IDIS Center Software für den Auswert-PC.

Unser Tipp: Verwenden Sie im Supermarkt 360°-Kameras (z. B. IDIS DC-Y1514, Artikelnummer: 216343), um den kompletten Verkaufsraum zu überwachen. So können beispielsweise die Analyseergebnisse der Heatmapping-Funktion sehr komfortabel ausgewertet werden. □

SIE HABEN EINE FRAGE?

Senden Sie uns eine E-Mail an beratung@videor.com oder rufen Sie uns an unter +49 6074 888-111

Beispiele für häufig eingesetzte Glasfaser-SFP-Module:

IEEE Standard	Bezeichnung	Bandbreite	Wellenlänge	Reichweite/Fasertyp
802.3u	100SX	100 Mbit	850 nm	500 m Multimode 50/125µm
802.3u	100FX	100 Mbit	1310 nm	2k m Multimode 50/125µm
802.3z	1000SX	1000 Mbit	850 nm	550 m Multimode 50/125µm
802.3z	1000LX	1000 Mbit	1310 nm	10 km Singlemode 9/125µm

Index

Alle Produkte dieser Ausgabe nach Hersteller auf einen Blick

A

ADPRO

IntrusionTrace, Seite 28

AIMETIS

AIM-R1000-4A, Seite 24

AXIS

FA54, Seite 28
M3047-P, M3048-P, Seite 30
P13, Seite 24
P3227/28/-LV/LVE, Seite 26

B

BOSCH

APE, ACE, Seite 22
Dinion IP Thermal 8000, Seite 32

C

CANON

VB-S30VE, Seite 26

COMNET

CNGE11FX3TX8MS, Seite 31
CTS24+2, Seite 3

E

ENEQ

IAD-55G1004MUA, IAD-55G1008MUA, Seite 24

IPB-73M281MWA, IPD-73M2812MWA, Seite 10
IPC-52A0030POA, Seite 30
IPP-72A0030MOA, Seite 26

F

FUJINON

DR-2304P, Seite 26

FLIR

PT-DH-Serie, Seite 30

H

HANWHA TECHWIN

HCM-9020VQ, Seite 32
QRN-410, QRN-810, XRN-410, XRN-810S, XRN-2010, Seite 8
XNO-8080R, Seite 24
XNP-6370RH, Seite 28

HID

ICLASS SE, Seite 31

I

IDIS

DC-T3243HRX, Seite 28
DR-8364, DR-8364D, Seite 12
DV-1104, Seite 30

IFS

NS3562-8P-2S, Seite 32
POE303-MS, Seite 30

M

MILESTONE

EntryCom IP Solo, Seite 13
Husky M550A, Seite 28

N

2N

EntryCom IP Solo, Seite 13
IP Audio Web Scheduler, Seite 26

NEOVO

DX-55, Seite 30

NETGEAR

GS110TP-200EUS, Seite 31
HCM-9020VQ, LSM1U, Seite 32

P

PROMISE

Vess A6120-AS, Vess A6120-MS, A6120-RS, Seite 5 und 18

R

RAYTEC

Vario2, Seite 32

SEEEYES

SC-04MHD, SC-IPC05C, SC-IPM07HD, SC-IP02P, SC-IPC05P, SC-IPC801, SC-LFC07HD/SC-HPG01, SC-MFM07HD, Seite 16

SMACON TECHNOLOGIE

SmaCon 4.0, Seite 24

SPINETIX

HMP350, Seite 20

SYNOLOGY

DS1517+, Seite 26

TOSIBOX

Virtual Central Lock, Seite 28

V

VERACITY

VAD-PSW, VAD-PSP, Seite 33

Impressum

VIEW direkt ist eine Service- und Produktinformation der VIDEOR E. Hartig GmbH. Für die Richtigkeit des Inhaltes, Druckfehler, fehlerhafte Angaben oder Funktionen von Produkten und deren Folge wird keine Haftung übernommen. Irrtum und technische Änderungen sind vorbehalten.

Redaktion
Mathias Burkard, Timo Dick, Maja Engel, Markus Hold, Darius Kaniut, Christoph Konrad, Daniel Lehmann, Beate Meyer-Young, Denis Schmalz

Kontakt
Telefon +49 6074 888-270, Fax +49 6074 888-257, E-Mail viewdirekt@videor.com
VIDEOR E. Hartig GmbH, Carl-Zeiss-Straße 8, D-63322 Rödermark
videor.com



20 Jahre Innovation mit IDIS

bald zur weltweiten Nummer eins beim Absatz von digitalen Videorekordern (DVR) und gewann zahlreiche Branchenauszeichnungen.

Im Jahr 2013 startete IDIS sein Markengeschäft, dessen Schwerpunkt auf den wegweisenden DirectIP™ Produkten liegt. 2015 hatte das Unternehmen bereits mehrere regionale Hauptsitze rund um den Globus etabliert. Heute bietet IDIS eine Gesamtlösung, die eine Reihe von End-to-End-Produkten umfasst. Hierzu gehören innovative Analog- und IP-Rekorder, Kameras, Monitore, Zubehör und eine unglaublich leistungsstarke Videomanagement-Software (VMS), die alle von IDIS entworfen, entwickelt und gefertigt werden. Modular und erschwinglich wie kein Marktbegleiter, erfüllt IDIS alle Anforderungen, die in puncto Größe und Komplexität an Videoüberwachung gestellt werden können, und ist für branchenführende Qualität und Zuverlässigkeit bekannt.

Auch heute ist und bleibt IDIS ein Branchenpionier, der sich zu einem führenden globalen Sicherheitsunternehmen und dem größten Videoüberwachungshersteller in Südkorea entwickelt hat. Weltweit sind mehr als zwei Millionen IDIS Rekorder und über 16,5 Millionen Kameras mit IDIS Technologie installiert.

Mehr denn je ist IDIS ein Unternehmen von großer Innovationskraft! Besuchen Sie www.idisglobal.com/idis20, um mehr über die neuesten Angebote der nächsten Generation zu erfahren.

Bahnbrechende Fortschritte in der Qualität, Anwenderfreundlichkeit und Erschwinglichkeit von Videoüberwachung prägen die ersten beiden Jahrzehnte des Branchenführers.

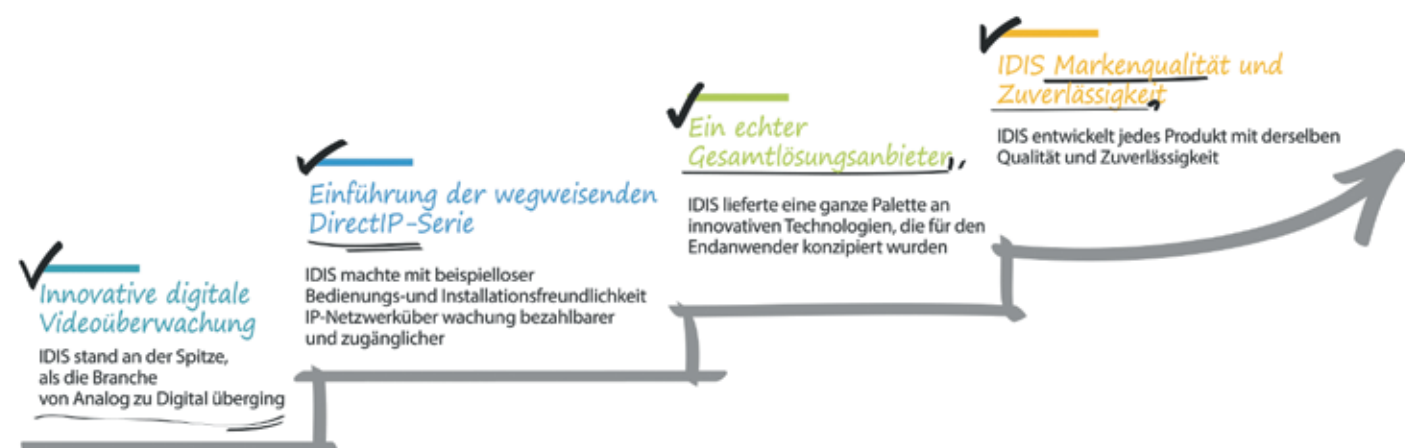
1997 von Fachleuten für Informatik und künstliche Intelligenz gegründet, steht IDIS seit über zwei Jahrzehnten mit an der Spitze bei Innovationen auf dem Gebiet der Videoüberwachung. Ein früherer Pionier bei der Umstellung von Analog auf Digital, entwickelte IDIS sich als OEM-Hersteller



www.idisglobal.com/idis20



Stand #G700



**IDIS
HQ**

IDIS Tower, 344 Pangyo-ro, Bundang-gu, Seongnam-si,
Gyeonggi-do, 463-400, Republic of Korea
T +82 (0)31 723 5400 F +82 (0)31 723 5100 E sales@idisglobal.com

**IDIS
Partner**



Carl-Zeiss-Straße 8, 63322 Rödermark, Germany
T +49 6074 8880 W www.videor.com

www.idisglobal.com